

Messe aktuell

Magazin für Messebegleitung und Produktinformation

www.messe-aktuell.com

fenstersterbau frontale
im Verbund mit HOLZ-HANDWERK 2014



Ausgabe
3/14

CERION Laser Maschinen für Innen- und
Oberflächengravur für Flachglas.
Besuchen Sie uns auf Stand 357 (Halle 3).

CERION GmbH
Lübbecker Str. 240, D-32429 Minden
www.cerion-laser.de

BERGER

swissFineLine®

Halle 7A, Stand 7A-111

Tranzparenz in
ihrer schönsten Form

swissFineLine ermöglicht fließende Grenzen
zwischen innen und aussen und erzeugt
Lebensraum voller Licht, Luft und Atmosphäre.





Genial einfach – einfach genial

Die Smart Home-Steuerung von Somfy



Mit TaHoma® Connect steuern Ihre Kunden Rollläden, Sonnenschutz, Tore und vieles mehr ganz bequem – auch von unterwegs.

Jetzt informieren unter:
www.somfy-smarthome.de



fensterbau
frontale

Nürnberg, 26. - 29.3.2014
Halle 4A Stand 306

Transparenz in ihrer schönsten Form.

swissFineLine - Die rahmenlose Verglasung



swissFineLine steht für grossflächige, rahmenminimierte Schiebefenster. Transparenz und Filigrantät sind einmalig. Die Bodenführung und die umlaufenden Rahmenprofile sind vollständig in Böden, Decken und seitlich in die Wände eingearbeitet. Vom Rahmen bleibt so praktisch nichts mehr sichtbar und ermöglicht fließende Grenzen zwischen innen und aussen. Lebensraum voller Licht, Luft und Atmosphäre.



Die Glasfront als selbsttragendes Strukturelement präsentiert eine nahezu rahmenfreie Erscheinung und unterstützt die heute von den meisten Bauherren und Architekten gewünschte Transparenz.

swissFineLine ist ein Geschäftsbereich und eine geschützte Marke des Schweizer Unternehmens Berger Metallbau AG. Der traditionsreiche Familienbetrieb kann auf eine über 125-jährige Firmengeschichte zurückblicken.

Berger Metallbau AG zählt zu den führenden Unternehmen für die Umsetzung transparenter Architekturideen und realisiert mit swissFineLine das zukunftsweisende Premiumfenster in höchstem Qualitätsstandard.

Die Faszination der rahmenlosen Verglasung swissFineLine mit seinen vielfältigen Einsatzmöglichkeiten zeigen wir Ihnen in der **Halle 7A, Stand 7A-111** und beraten Sie gerne mit unseren Fachleuten vor Ort.



Inhalt

Transparenz in ihrer schönsten Form

Die Smart Home-Steuerung von Somfy

fensterbau/frontale 2014: Das Plus an Information!

RUBO kündigt neue Hebe-Schiebetürlinien an

Professionelle Reparatur

125 Jahre BESSEY – leichte Zwingen mit Magnesium-Spannbügeln als Sonderausgabe in Schwarz

Adler stellt auf der fensterbau frontale den neuen Nasshaftungs-Rekord auf

Architektur begreifen: Sie haben es in der Hand

Zukunftsweisende Werkzeugkonzepte

ADULO – Software für den Fensterbau GmbH „Unsere Innovation ist Ihr Fortschritt.“

Projektierung und Fertigung hochwertiger Flutanlagen - made in germany -

Mehr als 26 Grad Celsius sind im Sommer unzumutbar: Sonnenschutzprodukte sorgen für zeitgemäßen Wärmeschutz

Bona - Partner des Handwerks!

Treppenrenovierung mit System

Die neue AVOLA Kreissäge Variant 450

Neue Chancen rund ums Holz

HOLZ-HANDWERK 2014: Erneut auf Erfolgskurs

Maßgeschneiderte Lösungen für die Holzbranche

RS-Lacksysteme – Materiallieferant für Tischlereibetriebe

Cerion Laser – die innovative Glasbearbeitung

ElementsAV - Benutzerfreundliche Branchensoftware für Tischler

Abel cdjüidjcidüsw csdomiujv ojifsvo süovjüüdfpoi

fensterbau/frontale 2014: Das Plus an Information!

- *Gemeinschaftsstand junger innovativer Unternehmen*
- *Sonderschau „Lebendig forschen – besser leben“*
- *MeisterAward 2014*
- *Fachthema Automation*
- *Architects' Area, Forum Architektur und Innovationspreis*
- *Effizienz nach Schweizer Art*

Mit weltweiten Innovationen rund um Fenster, Türen und Fassaden in der Angebotspalette der über 770 ausstellenden Unternehmen sorgt die fensterbau/frontale auch 2014 vom 26. bis 29. März wieder für einen einzigartigen Marktüberblick. Zusätzlich sorgt ein interessantes Fachprogramm für zahlreiche Informationsmöglichkeiten und fördert die Interaktion von Herstellern und Fachbesuchern. Details zum Fachprogramm gibt es online unter www.frontale.de/fachprogramm.

Alle zwei Jahre informieren sich in Nürnberg Fensterbauer, Fassadenbauer, Schreiner, Architekten sowie der Handel über die neuesten Profilsysteme, Bauelemente, Glas in der Architektur, Befestigungstechnik, Sicherheitstechnik, Maschinen, Anlagen und vieles andere mehr. Die Liste der Aussteller auf der fensterbau/frontale liest sich dabei wie das Who-is-who der internationalen Branche, und auch für global agierende Unternehmen ist die Fachmesse alle zwei Jahre in Nürnberg der Termin, an dem sie ihre Neuheiten der Öffentlichkeit vor-

stellen. Aber nicht nur an den großen Messeständen finden die Fachbesucher interessante Innovationen – gerade auch der Besuch bei kleineren Ausstellern kann spannende Entdeckungen offenbaren. So lohnt sich zum Beispiel der Weg zum Gemeinschaftsstand junger innovativer Unternehmen in Halle 1. Von Rollläden mit Jalousiefunktionen, energetischen Fenstern und Türen über Sonnenschutz- und Lamellenanlagen und Montagewerkzeug bis hin zu Auftragsverwaltung und Dokumentenverwaltung präsentieren

hier fünf Aussteller clevere Lösungen unter dem gemeinsamen Dach des vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) geförderten Gemeinschaftsstands.

„Lebendig forschen – besser leben“...

... so lautet das Motto der diesjährigen Sonderschau, die gemeinsam vom ift Rosenheim, dem Fachverband Glas, Fenster, Fassade Baden-Württemberg, der NürnbergMesse und dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit veranstaltet wird. Auf der Ausstellungsfläche 1-614 in Halle 1 werden aktuelle Forschungsvorhaben aus dem Bereich des transparenten Bauens präsentiert, wie zum Beispiel Photobioreaktoren zur Energiegewinnung in der Fassade, Prototypen einer neuen, besonders filigranen und energieeffizienten Fensterkonstruktion sowie eine „Experimentierstraße“ zum selber forschen.

Parallel zur Sonderschau findet eine ift-Fachtagung statt, die das Thema Forschung vertieft. Am Mittwoch, 26. März geht es von 14.00 bis 17.00 Uhr in Raum Athen, NCC Mitte, im Rahmen des Kongresses „lebendig forschen – besser leben“ um die Ergebnisse aktueller Projekte der „Forschungsinitiative Zukunft Bau“. Die Vorhaben widmen sich Fragestellungen rund

um das transparente Bauen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einem „Get-together“ auf der Sonderschaufäche in Halle 1, um den Austausch mit den Referenten sowie weiteren Ausstellern der Sonderschau zu intensivieren. Am Donnerstag, 27. März, informiert der Kongress von 11.00 bis 13.40 Uhr unter der Überschrift „Energieeffizienz in Europa“ über aktuelle Entwicklungen auf europäischer Ebene wie z.B. der Umsetzung der EPBD, eines möglichen Energy Labels sowie der aktuell laufenden vorbereitenden Studie zur Umsetzung der Ecodesign-Richtlinie für Fenster. Schließlich werden auf dem „Firmentag“ am Freitag, 28. März von 10.00 bis 13.00 Uhr neue, zukunftsweisende Firmenentwicklungen vorgestellt. Das fortlaufend aktualisierte Programm sowie weitere Informationen gibt es online unter www.ift-rosenheim.de/fensterbaufrontale.

Die besten Nachwuchskräfte: MeisterAward 2014

Am Freitag, 28. März, stehen von 16.30 bis 18.00 Uhr auf dem Stand der Sonderschau in Halle 1 die besten Nachwuchskräfte der GFF-Branche der letzten beiden Jahre im Mittelpunkt. Im Rahmen des vom Fachverband Glas Fenster Fassade Baden-Württemberg organisierten „MeisterAwards“ werden herausragende Prüfungsleistungen in Theorie und Praxis des Führungsnachwuchses bei der Fortbildung zum / zur Meister / in des Glaserhandwerks an der Fachschule für Glas-, Fenster- und Fassadenbau, Karlsruhe, mit Ehrenurkunden und Leistungs- bzw. Anerkennungspreisen im Gesamtwert von fast 10.000 Euro honoriert. Zusätzlich wird der 1. Bundessieger im Leistungswettbewerb der Handwerksjugend im Wettbewerbsberuf Fenster- und Glasfassadenbau, das heißt der beste Lehrling des Ausbildungsjahres 2013, ausgezeichnet.



Wegweisend: Fachthema Automation und Architects' Area

Auf der fensterbau/frontale 2014 weisen ein blaues und ein rotes Logo zielgruppengenau den Weg zu zwei dezentralen Sonderschauen und damit zu einem effizienten Messebesuch.

Das blaue Logo des Fachthemas „Automation von Fenstern und Fassaden“, einer Initiative der fensterbau/frontale in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Marketing Automation im VFF – Verband Fenster + Fassade, zeigt Herstellern, Zulieferern,

Kälte und vor ungebetenen Gästen. All diese Funktionen stehen allerdings nicht gleichzeitig zur Verfügung. Für das Lüften müssen die Fenster erst aufgemacht werden und die Sonne kommt auch nur bei hochgefahrenen Rollläden herein. Klassisch erledigt man das per pedes – oder viel einfacher per Taste. Dabei gibt es viele Möglichkeiten, das Leben mit automatisierten Elementen zu bereichern: So können z. B. alte Fenster und Türen nachgerüstet oder neue Produkte mit bereits vorinstallierten Elementen eingebaut werden.



Planern und Architekten Chancen für die Gebäudeentwicklung. In Zukunft werden immer mehr Gebäude mit automatisierten Elementen ausgestattet. Neben der größeren Kundenzufriedenheit – hier sind wesentliche Aspekte der erheblich steigende Wohn- und Arbeitskomfort, die höhere Energieeffizienz von Gebäuden sowie der verbesserte Schutz vor Einbrechern – können Hersteller, Zulieferer und Partner zusätzlich lukrative Umsätze generieren.

Eine ganze Reihe von Ausstellern präsentieren auf der fensterbau/frontale 2014 Lösungen und zeigen ihr Know-how im Bereich Gebäudeautomation. Fenster können unglaublich viel: Sie sorgen für angenehmes Tageslicht, holen kostenlose Sonnenwärme ins Haus, tauschen die Luft aus, halten den Lärm draußen, schützen vor

Das rote Logo der Architects' Area signalisiert Architekten und Bauplanern relevante Aussteller in den Hallen der fensterbau/frontale. Sie erhalten auf den so gekennzeichneten Messeständen spezielles Informationsmaterial und kompetente Antworten auf ihre spezifischen Fragen rund um Fenster, Türen und Fassade.

Die Logos der beiden Initiativen sind jeweils an den Messeständen, im Messekatalog, im Messebegleiter und auf der Branchenplattform im Internet unter www.frontale.de/aussteller-produkte zu finden.

Forum Architektur und Innovationspreis

In Kombination mit der Architects' Area bietet das Forum Architektur auf der fensterbau/frontale nun bereits zum 7. Mal am Vormittag des zweiten Mes-



fensterbau frontale 2014

setags, Donnerstag, 27. März, exklusiv für Architektinnen und Architekten ein außergewöhnliches Informations- und Vortragsprogramm. Dabei werden die Themen der Fachmesse durch hochkarätige Referenten in einen übergreifenden Kontext gestellt. Unter dem Titel BAUKUNST widmet sich das Forum Architektur in diesem Jahr den wechselseitigen Beziehungen von Kunst und Architektur.

Im Rahmen des Forums Architektur wird auch wieder der „Innovationspreis für Architektur+ FensterTürFassade“ an Aussteller der fensterbau/frontale verliehen. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch namenhafte Architekten, Innenarchitekten und Ingenieure. Die Jury besucht bei einem Rundgang die teilnehmenden Aussteller direkt am Stand, so haben die Aussteller die Möglichkeit die innovativsten Aspekte ihrer Produkte zu erläutern. Die Einreichungen werden in einer Posterausstellung im NCC Ost präsentiert.

Innovation und Energie – Effizienz nach Schweizer Art

Die Berner Fachhochschule (BFH) ist in Halle 5 am Stand 5-303 mit Informationen zu neuesten Forschungsprojekten vertreten. Zum zweiten Mal organisiert sie im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Taste of Windays“ gemeinsam mit den führenden Branchenverbänden Schweizerische Zentrale Fenster und Fassaden SZFF und dem Schweizerischen Fachverband Fenster- und Fassadenbranche FFF zwei Fachseminare auf der fensterbau/frontale in Nürnberg.

Am Donnerstag, 27. März werden im Tagungsraum Budapest, NCC Ost, in drei Referaten von 10.30 bis 12.30 Uhr „Innovationen aus der Schweiz“ vorgestellt. Die Vorträge stehen unter

den Überschriften „Glaskleben 2.0 – Chancen mit der Außenverklebung“, „Fensterwerkzeuge – Dünne Schicht, große Wirkung“ und „Einbruchhemmung mit schlanken Holz-Alu-fenstern – Erkenntnisse aus Projekt FFF“. Und am Freitag, 28. März geht es an derselben Stelle und zur gleichen Uhrzeit um „Energieeffizienz nach Schweizer Art“. Neben „Glaskleben 2.0 – Chancen mit der Außenverklebung“ informieren zwei weitere Referate über die „Energetische Sanierung erhaltenswerter Fenster – ein neues Berechnungstool“ und die „Bilanzorientierte Betrachtung von Fenstern – Energieetikette für die Schweiz“.

Impressum

Herausgeber

K.H. Messe & Events e.K.
Inh. Karsten Heise
Wilhelm-Heinichen-Ring 4
29227 Celle
Tel.: 0 51 41/93 35-10
Fax: 0 51 41/93 35-19
www.messe-aktuell.com

Ausgabe 3/2014

fensterbau frontale
in Nürnberg 2014

Redaktion

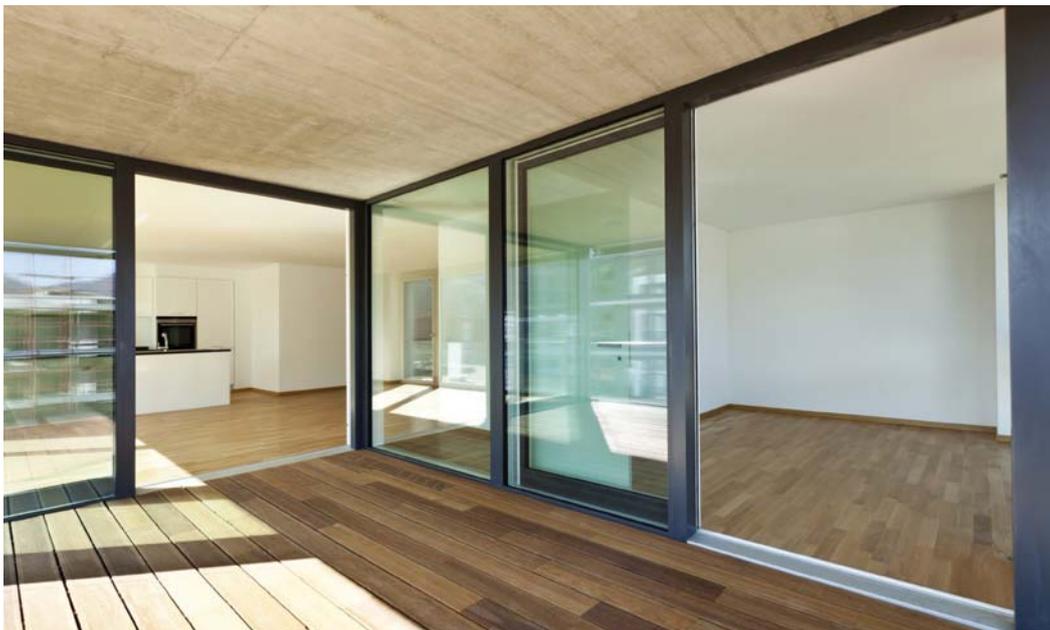
K.H. Messe & Events e.K.

Bezugsquellen

Berger Metallbau AG | somfy | fensterbau/frontale 2014 | RUBO-Fenster GmbH & Co. KG | HFK Kekule GmbH | BESSEY Tool GmbH & Co. KG | ADLER-Werk Lackfabrik Johann Berghofer GmbH & Co. KG | FSB Franz Schneider Brakel GmbH + Co KG | SPERL-SPERL-Werkzeugtechnik GmbH & Co. KG | ADULO GmbH | Anest Iwata Deutschland GmbH | Allwetterdach ESCO GmbH | Bona Vertriebsgesellschaft mbH Deutschland | HAFA-Treppen® GmbH | VOLA Maschinenfabrik A. Volkenborn GmbH & Co. KG | HOLZ-HANDWERK | fensterbau frontale | RS-Lacksysteme | CERION GmbH | edv & cad group | Klaus Peter Abel Metallwaren e.K. | acadon AG

RUBO kündigt neue Hebe-Schiebetürlinien an

Porta Westfalica, Januar 2014 – Mit der fensterbau frontale nähert sich nun wieder der Jahrmarkt der Innovationen. RUBO Fenster GmbH & Co. KG hat den Vorhang vor seinen Neuigkeiten schon etwas gehoben und uns einen ersten Blick auf ihre neuen Hebeschiebetürlinien werfen lassen.



SZOOM EnergiePlus mit Panoramaverglasung (Prototyp, Abb. ähnlich der Serie)

Gleich zwei neue Produktlinien werden neben der bisherigen etabliert. Um Verwechslungen zu vermeiden, werden die bisherigen Hebe-Schiebetürmodelle unter der neuen Bezeichnung SZOOM ClassicTech-Linie angeboten. Die neuen Ausführungen laufen unter den Modellnamen SZOOM EnergiePlus-Linie und Panorama-Linie.

Besonderen Wert haben die Entwickler der EnergiePlus-Linie darauf gelegt, bessere U-Werte nicht auf dem einfachen Weg über größere Profil- und Zargentiefen zu realisieren. „Es hilft unseren Kunden nichts, theoretisch hervorragende Elemente anbieten zu können, wenn Sie diese Elemente in der Praxis nur mit großem Zeitaufwand einbauen können“, so Wilfried Held vom ostwestfälischen Anbieter. „Viele der einfach ´nur dicken´ Elemente lassen sich bei den modernen Wärmeisoliervorbundwänden auch nur mit Problemen sauber verankern.“

Tatsächlich ändert sich bei RUBO an der bisherigen Profiltiefe von 76 mm nichts!

Trotzdem sind dabei die Uf-Werte der EnergiePlus-Linie durch materialtechnische und

konstruktive Maßnahmen drastisch gesenkt worden. In Teilbereichen der Konstruktion wurden Verbesserungen um bis zu 1.0 beim Uf-Wert gegenüber herkömmlichen Konstruktionen erzielt. Durch die Summe aller Verbesserungen lassen sich für die Standardelemente der EnergiePlus-Linie so Uw-Werte für das ganze Element von 0,59 erreichen.

In der zweiten Modellreihe „Panorama-Linie“ ist den energetischen Anforderungen der Zeit in gleicher Weise Rechnung getragen worden. Daneben wurde für den Festflügel eine neue Glasaufnahme entwickelt, die im Bodenbereich nur noch zu maximal 25 mm sichtbar sein wird. Auch an den Seiten und oben wird diese Glasaufnahme nicht mehr als störender „Rahmen“ wahrgenommen.

Beide neuen Modellreihen sind serienmäßig barrierefrei. Die konstruktiven High-Lights werden nach der fensterbau frontale auch auf den Internetseiten von RUBO präsentiert.



Besuchen Sie uns in Halle 7, Stand 7-335

Infobox

RUBO-Fenster GmbH & Co. KG
Eschweg 7
D-32457 Porta Westfalica

Telefon +49 (0) 5731-7610-0
Telefax +49 (0) 5731-7610-20

E-Mail info@rubo.de
Internet www.rubo.de

Halle 7, Stand 7-335



Das neue Hebeschiebetüren-System besticht durch hervorragende Wärmedämmwerte, schlanke Optik und einfaches Einbauhandling.

FENSTER, TÜREN UND FASSADENSCHÄDEN

Professionelle Reparatur

Auf die Mängelbeseitigung an pulver- und handbeschichteten Metallfassaden, Fenstern, Türen und Pfosten-Riegel-Fassaden hat sich die HFK Kekule GmbH mit Sitz in der Nähe von Frankfurt a. M. spezialisiert.

Dabei übernimmt das Unternehmen von der Schadenaufnahme bis zur fachgerechten Behebung alle Aufgaben – auch bei Versicherungsschäden. Ein typisches Beispiel für einen Schaden auf der Baustelle ist ein Türkeil, der eingesetzt wird, um Türen geöffnet zu halten – hier treten häufig Randabplatzungen auf. Oder auch Pfosten-Riegel-Konstruktionen, die im verglasten oder unverglasten Zustand sind – hier laufen oftmals Arbeiter über die am Boden liegenden Riegel und können so die Pulverbeschichtung beschädigen. Nicht zuletzt setzt die Kekule GmbH auch Verformungen durch Maschineneinwirkungen, Hammer oder Schraubenzieher fachgerecht instand und beschichtet die Bauteile im passenden Farbton neu. Zum Leistungsspektrum des Unternehmens gehören auch Umlackierungen zum Beispiel, wenn Fenster- oder Türelemente in der falschen Farbe auf die Baustelle geliefert wurden und diese schnellstmöglich verbaut werden müssen.

Vorgehensweise bei Reparaturen:

1. Farbanalyse: Auswahl beziehungsweise Mischen der richtigen Farbe vor Ort auf der Baustelle.
2. Instandsetzung: Verformungen, Dellen, Abrieb und Kratzer werden fachgerecht entfernt mit aufeinander abgestimmten Komponenten zur Farbgebung + Versiegelung der instandgesetzten Oberfläche.
3. Lackierung: Um ein fehlerfreies Lackbild zu bekommen, werden speziell abgestimmte Lacke eingesetzt. Zusätzlich werden im Außenbereich Schnellbauzelte zum wetterabhängigen Arbeiten eingesetzt. Im Innen- sowohl auch im Außenbereich sind zusätzlich Absaugungen im Einsatz, damit keinerlei Schmutzpartikel auf die frische Lackierung fallen.

 fensterbau
frontale 2014



Typisches Schadensbild: Fenster-Festelement (RAL 7016) vor und nach der Reparatur.



Besuchen Sie uns auf
unserem Stand 204
in Halle 7A

Infobox

HFK Kekule GmbH
Ottostraße 16
D-63150 Heusenstamm

Telefon +49 (0) 6104 - 30 43
Telefax +49 (0) 6104 - 9872-392

E-Mail info@kekule-gmbh.de
Internet www.kekule-gmbh.de

Halle 7A, Stand 204

KliKlamp KLISET-125 Jubiläumsedition

125 Jahre BESSEY – leichte Zwinge mit Magnesium-Spann- bügeln als Sonder- ausgabe in Schwarz

Zum 125-jährigen Jubiläum präsentiert BESSEY die limitierte Black Edition seiner Hightech-Hebelzwinge KliKlamp. Diese Sonderausführung ist ab Januar 2014 als 2er-Set zu einem besonders attraktiven Preis erhältlich. Zusätzlich zum markanten Design mit Jubiläumskennzeichnung bietet die Black Edition alle Merkmale der KliKlamp, insbesondere das geringe Gewicht und die schnelle Bedienbarkeit.

Dank des Material-Mixes aus sehr leichtem Magnesium, glasfaser-verstärktem Kunststoff und kaltgezogenem BESSEY-Qualitätsstahl wiegt die kleinste Zwinge nur federleichte 260 g. Trotz ihrer Leichtigkeit ist die KliKlamp äußerst stabil und eignet sich bestens für Arbeiten, die leichte und mittlere Spannkraft erfordern.

**Auch als Black Edition:
leicht, stark, sicher, schnell**
Die KliKlamp mit Spannbügeln

aus Magnesium-Druckguss und dem Spannmechanismus aus hochwertigem, glasfaser-verstärktem Kunststoff bietet Leichtigkeit in jeder Hinsicht: leicht im Gewicht, leicht beim Kraftaufbau, leicht zu dosieren. Dank des vielstufigen Rastmechanismus erreicht man mit nur einem Finger schnell bis zu 1.200 N Spannkraft.

Die Sperrklinke verhindert das selbständige Lösen der Zwinge auch bei Vibrationen und sorgt somit für sicheres Arbeiten. Bei gedrückter Sperrklinke lässt sich die Zwinge blitzschnell lösen. Die Druckkappe aus glasfaser-verstärktem Polyamid und die gegenüberliegende Schutzkappe ermöglichen schonendes Spannen empfindlicher Werkstücke. Unter der abnehmbaren Schutzkappe befindet sich ein Kreuzprisma zum Spannen runder, spitzer und kantiger Teile.

**Als 2er-Set in 6 Größen
erhältlich**

BESSEY bietet die Black Edition der Hightech-Hebelzwinge nur im Jubiläumsjahr 2014 an. Sie wird als 2er-Set im Rahmen der Jubiläumsaktion in einer Ausladung von 80 mm und in sechs Spannweiten von 120 bis 400 mm angeboten. Die KLISET-125 Jubiläumsedition kostet je nach Größe zwischen 24,70 Euro und 30,10 Euro (UVP zzgl. ges. MwSt.).

125
JAHRE



Infobox

BESSEY Tool GmbH & Co. KG
Mühlwiesenstraße 40
D-74301 Bietigheim-Bissingen

Telefon +49 (0) 7142 / 401-0
Telefax +49 (0) 7142 / 401-333

E-Mail info@bessey.de
Internet www.bessey.de

Halle 12, Stand 12.0-408

HOLZ-HANDWERK 2014

Adler stellt auf der fensterbau frontale den neuen Nasshaftungs-Rekord auf

Die ADLER-Werk Lackfabrik gibt Vollgas auf der Fensterbau/ Frontale 2014 – aber verliert dabei nie den „Grip“. Der Österreichische Lackhersteller präsentiert eine Zwischenbeschichtung, die in Sachen Nasshaftung jedem Formel-1-Reifen den Rang „abfährt“: Der neue Aquawood Isogrip HighRes® geht mit einer dreimal höheren Nasshaftung als andere Zwischenbeschichtungen ins Rennen und bringt Fensterhersteller damit auf die Überholspur! Wer sich selbst überzeugen will, macht einen Boxenstopp am ADLER-Messestand auf der Fensterbau/ Frontale.

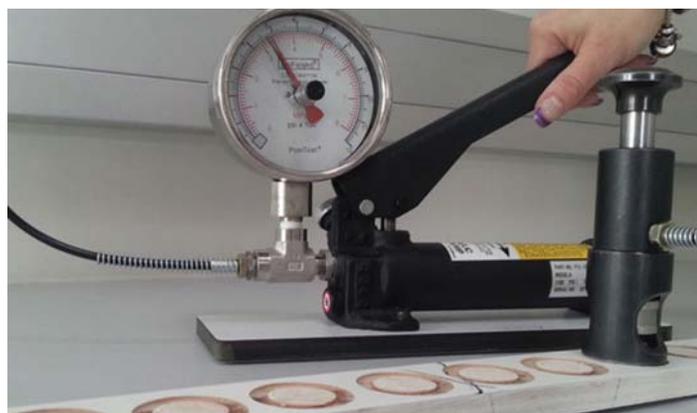
Rennfahrer und Holzfenster brauchen Grip

Rennfahrer, die mit 300 Sachen in die Kurve biegen, brauchen vor allem eines: Haftung. Gegen das, was Holzfenster oft auf Winterbaustellen auszuhalten haben, ist das aber noch ein Kinderspiel. Wenn es drinnen feucht-warm und draußen kalt ist und keiner auf die Idee kommt zu lüften, sind Holzfensterbeschichtungen einer enormen Belastung ausgesetzt. Denn die feuchte Luft diffundiert durch das Holz von innen nach außen, dort kondensiert sie in Blasen zu Wasser und setzt die Beschichtung so unter Druck, dass sie abzuplatzen droht. Holzfensterbeschichtungen brauchen also auch dringend Haftung. Die gibt ihnen die zweikomponentige Zwischenbeschichtung Aquawood Isogrip HighRes®, das hat sie in harten Langzeit-Freibewitterungen bewiesen.

Welcher Fensterhersteller wünscht sich das nicht

Der Fensterhersteller Z-Fenster im Bayerischen Hausen hat Aquawood Isogrip HighRes® schon im Einsatz. Betriebsleiterin Stefanie Zizlsperger erklärt, warum: „Wir haben durch die 2K-Verarbeitung zwar einen etwas höheren Aufwand, aber der lohnt sich einfach. Mit Isogrip sind Winterbauschäden bei uns so gut wie kein Thema mehr und welcher Fensterbauer wünscht sich das nicht? Nichts ist mühsamer als Reklamationen für die man gar nichts kann! Auf die falsche Handhabung auf Winterbaustellen können wir keinen Einfluss nehmen, deshalb sind wir froh, dass ADLER ein Produkt entwickelt hat, mit dem der Lack sogar solchen Überbelastungen standhält.“

Den Mehraufwand durch zweikomponentige Verarbeitung



Im Nasshaftungstest zeigt sich am Manometer des Prüfgeräts der überdurchschnittlich hohe Abrisswert von ca. 3 MPa (Megapascal) von Aquawood Isogrip HighRes®.

Besuchen
Sie uns auf
unserem
Messestand
5-241 in
Halle 5!



Außen kalt innen warm – da braucht der Fensterlack die Nasshaftung von ADLER Aquawood Isogrip.

macht Isogrip durch die gute Schleifbarkeit und die Tatsache, dass sie eine Zwischenbeschichtung für deckende wie für lasierende Aufbauten ist, auch wieder wett. Und sie kann noch mehr, wie Dr. Peter Hoernes, bei ADLER Entwicklungsleiter für Fensterbeschichtungen, erklärt: „Durch die sensationelle Haftung ist das Fenster natürlich nicht nur auf der Baustelle sondern dauerhaft beständiger gegen Witterungseinflüsse. Wir empfehlen Aquawood Isogrip HighRes® deshalb auch für alle stark ausgesetzten Flächen wie Fensterläden. Außerdem isoliert Aquawood Isogrip HighRes® auch bei harzreichen Hölzern hervorragend gegen Verfärbungen.“

Also, mit Vollgas nach Nürnberg zur Frontale und auch die anderen ADLER-Neuheiten

kennen lernen. Zum Beispiel ADLER Aquawood Lärchenöl jetzt in verschiedenen Farbtönen, ADLER Ligno+ im Farbton Eiche Natur oder Protor Primo für Innentüren in den Farbtönen Weiß und Weiß gekalkt. All das auf dem 100 m² großen Messestand von ADLER in der Halle 5, Stand 5-241 die Fensterbeschichtungen der Zukunft tanken!

Infobox

ADLER-Werk Lackfabrik
Johann Berghofer GmbH & Co KG
Bergwerkstr. 22
A-6130 Schwaz

Telefon +43 (0) 5242 / 6922
Telefax +43 (0) 5242 / 6922-999

E-Mail info@adler-lacke.com
Internet www.adler-lacke.com

Halle 5, Stand 5-241

Architektur begreifen: Sie haben es in der Hand

Seit mehr als 132 Jahren fertigen wir bei FSB Produkte für die Hand, genauer gesagt: Griffe und Drücker für Türen und Fenster.

Produkte von FSB finden Sie dort, wo Sie in der Architektur auf das Thema „Greifen und

in den Gebäuden renommierter Architekten und überall dort findet, wo man Wert auf Stil

verlangen vom Nutzer keine Entscheidungen, die er möglicherweise noch gar nicht treffen kann – oder noch nicht treffen will. Unabhängig davon, ob es sich hierbei um Budget- oder Planungsaspekte handelt. Für uns ist eine



Barrierefrei komfortabel leben: Das ErgoSystem® von FSB

Griffe“ treffen – kurzum: wo der Mensch Architektur berührt. Dazu gehören unsere klassischen Objektbeschläge für Türen und Fenster, zeitgemäße Zutrittsmanagementlösungen für die digitale Gebäudeorganisation in Form unserer isis Systemfamilie und unser (Greif-)komfortorientiertes ErgoSystem®, das sich über Altersgrenzen hinweg als universelles barrierefreies Konzept am Markt etabliert hat.

Technologische Innovationskraft, die kritische Reflexion unseres Tuns und künstlerisches Renommee sind dabei integrale Bestandteile unseres Selbstverständnisses. Insofern verwundert nicht, dass man sie weltweit

legt: Produkte und Systemlösungen „Made in Brakel“.

Umfassende Systemlösungen für den modernen Objektbau

Die Lage unseres Unternehmens in Brakel – man könnte eben so gut sagen in der ostwestfälischen Provinz – führte schon früh dazu, unseren Blick über den sogenannten Tellerrand schweifen zu lassen, was uns u. a. zu den isis-Systemen für elektronisches Zutrittsmanagement führte. Auch wenn die einzelnen isis-Beschlagtypen auf ausgefeilten technischen Lösungen basieren, war die Konzeption nur von einem Aspekt beseelt: vom Streben nach Einfachheit. isis-Systeme stehen für Einfachheit bei Installation, Administration und Bedienung.

Das Administrationskonzept ist konsequent auf eine intuitive Benutzerführung und kinderleichte Handhabung ausgelegt – ganz gleich ob Software- (isis M300) oder Chipkarten-basierend (isis M100). Sie bieten zudem den einfachen Einstieg ins Zutrittsmanagement und

einfache und zeitgemäße Technik völlig selbstverständlich; Design, Ergonomie und einfache Handhabbarkeit sind die Kür. Denn Technik soll zualterererst dem Menschen dienen.

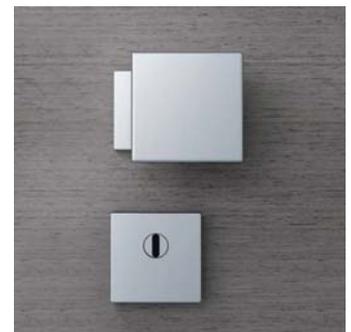
„Barrierefrei komfortabel leben“ lautet der Anspruch, dem das ErgoSystem® diagonal-oval für Sanitär und Wohnen gerecht wird. Was sich heute ganz selbstverständlich liest und mit Begriffen wie „Universal Design“, „altersgerechten Wohnkonzepten“, „Marktstudien für die Generation 50 plus“ oder die „Best Ager“ umschrieben wird, war Anfang des Jahrtausends echte Pionierarbeit. Die Ideen, die zum ErgoSystem® führten, basieren auf der wissenschaftlichen Methodik und der Auseinandersetzung mit dem optimal gestalteten Türdrücker für viel begangene Türen, der in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut als Modell FSB 7655 in den 1990er Jahren entstand. Wir waren einer der Vorreiter, der den absehbaren demographischen Wandel in ein eigenständiges Griffsystem- und Ausstattungskonzept einfließen ließ, das wieder einmal mit tra-



Elektronisches Zutrittsmanagement
Marke isis: Weil einfach besser ist als kompliziert



Weniger ist mehr: Flächenbündige
Garnituren und Rosetten von FSB



(K)eine runde Sache:
Eckige Beschlaglösungen von FSB

dierten Mustern brach und hinsichtlich Design, Funktion und Ergonomie eigene Wege ging.

Unabhängig von körperlichen Fähigkeiten sorgt das ErgoSystem® dafür, dass sämtliche Abläufe im Bad erheblich erleichtert werden – egal ob mit oder ohne Handicap. Ein Credo, das maßgeblich war für die Gestaltung vieler Einzelprodukte, die im Laufe der letzten 10 Jahre entstanden sind – angefangen bei den vielen Griffen mit charakteristisch diagonal-ovalen Griffquerschnitt, über kluge Detailfunktionen bei Sitzen bis hin zu auf den ersten Blick banalen Brausekopfhaltern. Aber sehen Sie selbst.

Infobox

FSB Franz Schneider Brakel
GmbH + Co KG
Nieheimer Straße 38
D-33034 Brakel

Telefon +49 (0) 5272-608-0
Telefax +49 (0) 5272-608-300

E-Mail info@fsb.de
Internet www.fsb.de

Halle 4, Stand 4-145

Zukunftsweisende Werkzeugkonzepte

Die starke Nachfrage nach Maschinen und Hochleistungswerkzeugen zur Fensterherstellung sorgt für ein dickes Umsatzplus bei SPERL Werkzeugtechnik.

Seit über 25 Jahren werden im österreichischen Wels Fräswerkzeuge für alle Bereiche der Holzbearbeitung gefertigt. SPERL präsentiert nunmehr auf der Holz/Handwerk vom 26.–29. März, Halle 8, Stand 8-411 die neueste Werkzeuggeneration.

Was damals im Kleinen begann, hat sich bis heute zu einem international tätigen Unternehmen gewandelt. „Unsere Kunden, erklärt der Firmengründer, Josef Sperl, kommen mittlerweile aus dem gesamten

Werkzeuglösungen und patentierten Konstruktionsdetails vertrauen viele Fensterhersteller auf Werkzeuge von SPERL.

Dabei verfolgt SPERL eine exakt durchdachte Konstruktion. Durch die CE-Kennzeichnung wurden viele Fensterdetails standardisiert. Holzquerschnitte, Falzgeometrien und Profilausbildungen, Glaseinstandtiefen und vieles mehr, sind fixe Kenngrößen. Daraus hat sich ein durchgehendes Werkzeugkonzept ergeben, das unbegrenzt ausbau- oder erweiterbar ist.

Als Ergebnis stehen heute Werkzeuge zur Verfügung die speziell auf die Anforderungen der Zukunft ausgerichtet sind. SPERL Werkzeuge für CNC-Maschinen werden generell aus hochlegiertem Leichtmetall gefertigt. Die dadurch

erreichte Gewichtsreduzierung und die hochgenaue (HGN) spielfreie Werkzeugmontage auf HSK-Spindeln sorgen für saubere Oberflächen und hohe Vorschubwerte. Bei der HGN-Montage kann der Kunde zwischen zwei Ausführungen wäh-

europäischen Raum, den skandinavischen Länder, den ehemaligen Oststaaten und teilweise aus Übersee“.

Die Produktpalette der Werkzeuge die gefertigt werden, reicht vom Sägen zum Auftrennen von Stammware, bis zur Gestaltung des fertigen Produkts, vom einfachen Bohrer bis zum komplexen Werkzeugsystem und bis zur industriellen Fensterproduktion.

Produktionsschwerpunkt bilden Fräswerkzeuge zur Fensterherstellung auf Winkelanlagen oder CNC-Maschinen.

Aufgrund der durchdachten



len, eine selbstlösbare Montage die es ermöglicht im eigenen Betrieb Umstellarbeiten vorzunehmen oder die im Herstellerwerk demontiert werden muß. Die neue Werkzeuggeneration zeichnet sich dadurch aus, daß das früher angewandte Vorfräsen der Fälze entfallen kann. Mit der modularen Bauweise werden Fenstersysteme von 78-116mm Holzstärke ohne Werkzeugumbau oder Werkzeugwechsel gefertigt. Weiters kann zwischen der gedübelten oder gezapften Eckverbindung gewählt werden. Alle Werkzeug relevanten Daten können auf Wunsch auf einen Datenchip gespeichert und direkt in die Maschine eingelesen werden.

Besonderes Augenmerk wird bei SPERL auf ausrißfreie Hirnholzfräsungen gelegt.

Dazu gibt es für alle Werkzeugkonzepte Schneiden mit

schrupp/schlicht Verzahnung. Neueste Hartmetallsorten und die Auslegung der Schneiden auf maximale Zerspannungsleistung sorgen für schnittdrucklosen Fertigschnitt und damit verbundene hohe Oberflächenqualität.

SPERL sieht sich jedoch nicht nur als Werkzeugproduzent. Die jahrzehntelangen gesammelten Kenntnisse der fertigungstechnischen Möglichkeiten, die aktive Entwicklung neuer Fenstersysteme und die Kooperation mit führenden Fensterinstituten hat SPERL zu einem wichtigen Partner der Fensterindustrie gemacht. Die Entwicklung des Unternehmens und seiner Produkte geht weiter und werden als Ansporn für die Zukunft gesehen.



Infobox

**SPERL-Werkzeugtechnik
GmbH & Co. KG**
Kaplanstraße 11
A-4600 Wels

Telefon +43 7242 / 42812
Telefax +43 7242 / 42845

E-Mail
office@sperrl-werkzeugtechnik.at
Internet
www.sperrl-werkzeugtechnik.at

Halle 8, Stand 8-411

ADULO – Software für den Fensterbau GmbH „Unsere Innovation ist Ihr Fortschritt.“

- *Microsofts Innovationsführer für die Fensterbaubranche*
- *die umfangreichste Komplettlösung für alle Bereiche des Unternehmens*
- *leicht und effektiv durch einfache Handhabung*

ADULO verfolgt seit jeher das Ziel, nicht nur eine umfassende Software mit intuitiver Bedienbarkeit und hoher Funktionalität zu schaffen, sondern auch die technologische Entwicklung der Fensterbaubranche durch stetige Innovationen maßgeblich voranzubringen. So werden z.B. neue Erkenntnisse aus der Produktions- und Logistikwirtschaft auf die speziellen Bedürfnisse der Fensterbauer angepasst.

Die ADULO GmbH entwickelt und integriert seit mehr als 28 Jahren Software für die Fenster- und Bauelementbranche. Die Softwarelösung ADULO GS wird in nahezu 20 Ländern effektiv genutzt und ist in mehr als 8 Sprachen erhältlich. Als erster Softwareanbieter der Branche ist ADULO mit dem führenden Microsoft-ERP-System zu einer Gesamtlösung verschmolzen.

2014 wird ein weiteres entscheidendes Jahr für ADULO und



ADULO PPS – die neue Softwarelösung für intelligente Produktionsplanung.
Alle Aufträge und Positionen einfach und übersichtlich in einer Kalenderansicht für die termingetreue Fertigung einplanen.

die Fensterbaubranche werden. In Zusammenarbeit mit dem Partner Raber+Märcker stellt ADULO erstmals die ERP-Software Microsoft Dynamics™ NAV inklusive der Fensterbau-Software ADULO FensterDesigner als eine, zertifizierte Microsoft-Lösung zur Verfügung.



ADULO LAPP – die Lieferapp für das Smartphone und den Tablet-PC.
Lückenlose Auftragsinformation und Liefermanagement in Echtzeit.

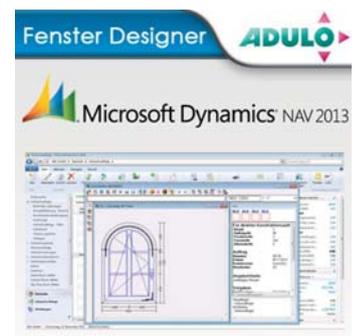
Durch die nahtlose Integration aller bestehenden Anwendungen in einer zentralen ERP-Lösung werden Geschäftsprozesse vereinfacht und alle Mitarbeiter optimal bei der täglichen Arbeit unterstützt. Dabei werden die Anforderungen und Prozesse aller Abteilungen des Fensterbauunternehmens digital abgebildet und professionell optimiert: Management, Finanzen und Buchhaltung, Verwaltung, Verkauf, Einkauf & Lager, Produktion, Logistik und Montage.

Somit schließt ADULO mit fortschrittlichen Lösungen alle Lücken im Informationsfluss eines Unternehmens und bietet ein international bewährtes System von Microsoft, angepasst an die speziellen Anforderungen der Fensterbaubranche. Der komplette Prozesszyklus eines modernen Fensterbauers wird mit ADULO in einer einzigen Software abgebildet - alles aus einer Hand und ohne einzelne Insellösungen. Kunden profitieren dabei von der Microsoft-ERP-Erfahrung von Raber+Märcker und der mehr als 28 Jahre langen Fensterbau-Expertise von ADULO.



Mit dem ADULO GS Grundprogramm bilden Sie den kompletten Beleglauf vom Angebot bis zur Rechnung ab. Zusätzlich bietet Ihnen ADULO GS die vollen Produktionsfunktionalitäten durch ein integriertes Produktionsmodul. Setzen Sie mit ADULO GS auf eine professionelle, erprobte Branchenlösung, die speziell auf Ihre Bedürfnisse als Fensterbauer zugeschnitten ist. Profitieren Sie von zahlreichen Funktionen wie z.B. Glastausch, Verbreiterungen, maßabhängiges Zubehör, Fenster rechteckig, rund, schräg, Kopplung und vielem mehr.

Die neueste Version ADULO GS 12 punktet mit einer verbesserten Benutzerführung und neuen Funktionen. Wichtige Neuerungen sind unter anderem die Konformität zur Bauprodukteverordnung, die Beschlagoptionen sowie die Page Preview. Mit der engen Anlehnung an Microsoft Produkte soll eine einfache Einarbeitung und Nutzung gewährleistet werden.



Der Softwarehersteller ADULO leistet erneut Pionierarbeit: ADULO ist das erste Softwarehaus der Branche, das sich völlig integriert der modernsten ERP-Lösung am Markt öffnet. ADULO integriert seine spezifische Konstruktionssoftware in das marktführende ERP-System Microsoft Dynamics™ NAV. Leichter und günstiger Einstieg in ERP mit Microsoft Dynamics™ NAV 2013

Infobox

ADULO GmbH
Software für den Fensterbau
Hasenellern 1a
D-97265 Hettstadt

Telefon +49 (0) 931 / 46886 - 0
Telefax +49 (0) 931 / 46886 - 88

E-Mail info@adulo.de
Internet www.adulo.de

Halle 1, Stand 1-315



Projektierung und Fertigung hochwertiger Flutanlagen - made in germany -

Die 1926 in Japan gegründete ANEST IWATA Group ist mit insgesamt 1.200 Mitarbeitern führender Hersteller im Bereich der Oberflächentechnik. Sie bietet weltweit hochwertige Lackiertechnik zur Applikation von Spritzmaterialien in den Bereichen Holz-, Fahrzeug- und Industrielackierung sowie für alle individuellen Anwendungsgebiete. Dabei strebt die Firmengruppe durch die fortwährende Entwicklung immer neuer maßgeblicher innovativer Technologien nach stetiger Verbesserung und Perfektion. ANEST IWATA kennt die Bedürfnisse und Qualitätsanforderungen ihrer Kunden und bietet stets ständig verbesserte

Produktlösungen, die ein hohes Maß an Perfektion versprechen.

Die ANEST IWATA Deutschland GmbH projiziert und fertigt Beschichtungs-/Lackieranlagen für den handwerklichen und industriellen Bereich, für deutsche und europäische Kunden. Ein besonderer Schwerpunkt wird hierbei auf hochwertige Flutanlagen gelegt, welche beispielsweise für die Beschichtung von Holz, Holzwerkstoffen, Kunststoffen und Stahlteilen mit wasserlöslichen Farben, Lasuren, Grundierungen und Beizen eingesetzt werden. Die ANEST IWATA Edelstahl-Flutkammern können mit dem firmeneigenen und

fensterbau
frontale 2014
Halle 3 / 3-120



ANEST IWATA
ULTO-S
Sprühtunnel

HOLZ-HANDWERK 2014
Halle 11.1 / 185

platzsparenden Power- & Free-Fördersystem zu kompletten Flutanlagen kombiniert werden. Lufttechnische Einrichtungen ergänzen die Anlagentechnik, so dass von der Imprägnierung mittels Sprühtunnel bis hin zur kompletten Anlage mit Endlackierung, Trocknung etc. alles aus einer Hand erhältlich ist.



ANEST IWATA Power- &
Free-Fördersystem

Infobox

Anest Iwata Deutschland GmbH
MommSENstraße 5
D-04329 Leipzig

Telefon +49 (0) 341 / 241 443-0
Telefax +49 (0) 341 / 252 559-5

E-Mail info@anest-iwata.de
Internet www.anest-iwata.de

Fledmex® – Europas innovative Terrassenüberdachungen ohne Hitzestau!

Mit einem Fledmex®-Lamellendach gehört der übliche Hitzestau unter Terrassenüberdachungen und Sommergärten der Vergangenheit an. Die Firma Allwetterdach hat für dieses „Sommerproblem“ eine Lösung gefunden. Durch die innovative Lamellenkonstruktion kann das Dach stufenlos bis zur Senkrechtstellung geöffnet werden. Dadurch entsteht eine Sogwirkung wie bei einem Kamin. Die warme Luft kann entweichen, die Raumluft wird ausgetauscht. Die Opalfarbe der 8 mm Sicherheitsglasscheiben oder der Polycarbonatplatten reduziert stark die Blendwirkung der Sonnenstrahlen. Das Ergebnis ist eine angenehme Temperatur, ohne nennenswerten Lichtverlust. Eine verschleißfreie Abdichtung sorgt dafür, dass die Terrasse bei geschlossenem



Mit einem Fledmex®-Lamellendach gehört der übliche Hitzestau unter Terrassenüberdachungen und Sommergärten der Vergangenheit an. Die Firma Allwetterdach hat für dieses „Sommerproblem“ eine Lösung gefunden. Durch die innovative Lamellenkonstruktion kann das Dach stufenlos bis zur Senkrechtstellung geöffnet werden. Dadurch entsteht eine Sogwirkung wie bei einem Kamin. Die warme Luft kann entweichen, die Raumluft wird ausgetauscht. Die Opalfarbe der 8 mm Sicherheitsglasscheiben oder der Polycarbonatplatten reduziert stark die Blendwirkung der Sonnenstrahlen. Das Ergebnis ist eine angenehme Temperatur, ohne nennenswerten Lichtverlust.

Dach regengeschützt ist. Ein besonderer Vorteil besteht in der schrägen Anordnung der einzelnen Lamellen (sehr gute Selbstreinigung). Fledmex®-Dächer werden individuell nach Wunsch gefertigt. ESCO bietet Qualität aus einer Hand, von der Beratung über die Produktion bis hin zur Montage. Neu: Fledmex® De luxe Profi und Fledmex® Glas Premium - mit in den Lamellen integrierter verschiebbarer Beschattung.

Infobox

Allwetterdach ESCO GmbH
Oesterweg 6 (Industriepark)
D-59469 Ense-Höingen
Telefon +49 (0) 2938 / 9778-0
Telefax +49 (0) 2938 / 9778-25

E-Mail info@fledmex.com
Internet www.fledmex.de

Halle 4A, Stand 4A-517

Mehr als 26 Grad Celsius sind im Sommer unzumutbar: Sonnenschutzprodukte sorgen für zeitgemäßen Wärmeschutz

Helle, lichtdurchflutete Räume sind bei Bauherren und Mietern beliebt. Die Kehrseite von großen und in der heutigen Architektur beliebten Glasflächen zeigt sich im Sommer: Neben der Blendung können die Raumtemperaturen in unerträgliche Höhen ansteigen. Wirkungsvolle Abhilfe schaffen geeignete Sonnenschutzprodukte – für Neubauten ist nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) ein Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes zu führen. „Damit soll erreicht werden, dass in Abhängigkeit von der Klimaregion die Grenzwerte der Innentemperatur von 25 bis 27 Grad Celsius um nicht mehr als zehn Prozent der Aufenthaltsdauer überschritten werden“, so Jürgen Humpe, Leiter der Abteilung QS bei Alulux. Nach einem aktuellen Gerichts Urteil wurde ein Vermieter zum Nachrüsten verpflichtet, weil eine Raumtemperatur von 26 Grad Celsius überschritten worden war.

Überhitzte Räume, die im Sommer durch Klimaanlage oder Ventilatoren gekühlt werden müssen, belasten die Energiebilanz eines Gebäudes. Daher schreibt die EnEV Sonnenschutzmaßnahmen zwingend vor, wenn bei einem Neubau der nach DIN 4108-2 vom Juli 2003 ermittelte Sonneneintragskenn-

wert überschritten wird. Der Nachweis ist zu führen, wenn der Anteil der Fensterfläche an der Fassade über 30 Prozent liegt. „Nach der DIN 4108-2 ist insbesondere bei kritischen Räumen mit Südausrichtung der Nachweis ab einem grundflächenbezogenen Fensterflächenanteil von zehn Prozent zu führen, was durchaus sinnvoll ist“, erläutert Jürgen Humpe. „Der Entwurf der neuen Energieeinsparverordnung sieht eine Anpassung vor.“ Häuslebauer haben hier einen Vorteil: Wenn sie ihr Ein- oder Zweifamilienhaus mit Rollläden oder gleichwertigen Sonnenschutzeinrichtungen versehen, sind sie von diesem Nachweis befreit.

Bei der Auswahl geeigneter Sonnenschutzprodukte mit hohem Bedienkomfort durch moderne Antriebssysteme und automatische Steuerungen beraten Rollläden- und Sonnenschutztechniker eines qualifizierten Fachbetriebs. Passend zum Stil des Gebäudes und zur Raumnutzung stehen verschiedene Produkte zur Auswahl: Rollläden halten neben ihren vielfältigen Vorteilen, wie dem Wärmeschutz im Winter, die Räume blendfrei und kühl. Für angenehme Temperaturen und regulierbaren Lichteinfall sorgen Außenjalousien und Markisen. Innenliegende Sonnenschutzprodukte wie Innen-Jalousien, Rollos, Vertikaljalousien und Falstores runden die Möglichkeiten ab.

Werden die geltenden Normen zum Wärmeschutz nicht eingehalten, sind Eigentümer von Mietwohnungen zum Nachrüsten verpflichtet, stellte das Amtsgericht Hamburg in einem aktuellen Urteil (Az.: 46 C



108/04) fest. Ein Mangel liege auch dann vor, wenn sich eine Wohnung im Sommer so aufheizt, dass die Nutzung eingeschränkt ist, beispielsweise durch Raumtemperaturen oberhalb der Wohlbefindlichkeitsschwelle von 25 bis 26 Grad Celsius. Der Vermieter ist verpflichtet, einen fachgerechten, den Regeln der Technik entsprechenden sommerlichen Wärmeschutz einzubauen. Daher muss beim Bau eines Wohnhauses der Sonnenschutz von vornherein

kompetent geplant werden. Reichen die beim Bau getroffenen Maßnahmen für wohnliche Temperaturen nicht aus, sollte vor dem Sommer nachgerüstet werden.

Nähere Informationen zu Rollläden und Sonnenschutz mit modernem Antrieb und Steuerung gibt es beim Alulux-Fachbetrieb in Ihrer Nähe oder im Internet unter www.alulux.de. Der Alulux-Fachbetrieb berät Sie gern umfassend.



Infobox

Alulux GmbH
Messingstraße 16
D-33415 Verl

Telefon +49 (0) 5246 / 965-0
Telefax +49 (0) 5246 / 965-290

E-Mail info@alulux.de
Internet www.alulux.de

Halle 4A, Stand 4A-106/107

Bona - Partner des Handwerks!

Einen perfekten Holzboden zu schaffen ist mehr als nur die Oberflächenbehandlung.

Es geht vor allem darum, dass Handwerk und das was dahinter steckt zu verstehen. Eine der größten Herausforderungen für uns ist es, Produkte zu entwickeln die sich im Zusammenspiel zwischen Holzboden und Handwerker perfekt ergänzen.

Bona's ständiges Bestreben nach Verbesserungen hat dazu geführt, dass wir Ihnen heute eine breite Produktpalette anbieten können.

In der Herstellung unserer Produkte stehen Gesundheit und Wirtschaftlichkeit für unsere Kunden im Vordergrund. Das Bona System vereint unsere geballte Kompetenz unter einem Dach. Perfekt aufeinander abge-

stimmte Produkte ermöglichen innovative Lösungen für belastbare Oberflächen und dauerhafte Schönheit. Dabei sind unsere Produkte ebenso einfach wie sicher in der Anwendung. Das Bona System verbindet wirtschaftliche Vorteile mit einer positiven Umweltbilanz.

Unser Ziel sind natürliche, gesunde und hochwertige Holzböden. Das ermöglichen wir mit unseren innovativen Beschichtungen auf Wasserbasis (In den siebziger-Jahren war Bona das erste Unternehmen, das wasserlösliche Lacke entwickelt hat), NMP-freien Produkten und unserem einzigartigen Bona Naturale System. Jedoch bieten wir Ihnen neben den innovativen und funktionalen Produkten auch die Technische Unterstützung zur Anwendung unserer

Produkte an. Hierzu stehen Ihnen unsere Systemtechniker gerne mit Rat und Tat zur Seite. Verlassen Sie sich auf das starke Bona System und informieren Sie sich auf unserer Homepage über unsere Produkte und Lösungen.

HOLZ-HANDWERK 2014 Bona

Besuchen Sie uns in
Halle 8, Stand 8-222

Infobox

Bona Vertriebsgesellschaft mbH
Deutschland
Jahnstraße 12
D-65549 Limburg

Telefon +49 (0) 6431 / 4008-0
Telefax +49 (0) 6431 / 4008-25

E-Mail empfang@bona.com
Internet www.bona.com

Halle 8, Stand 8-222

Bona präsentiert jetzt den Bona FlexiSand, eine Mehrzweckmaschine mit solidem Design und kraftvoller Leistung, die Holzböden schleifen, reinigen, ölen oder polieren kann.



Dank einem kraftvollen Motor mit zwei Geschwindigkeiten sowie austauschbaren Scheiben und ergonomischem Design brauchen Sie nicht länger Kompromisse bei Leistung oder Flexibilität einzugehen.

Bona®

Treppenrenovierung mit System

Die Erfolgsgeschichte des Spezialisten für moderne Treppenrenovierung und Treppensanierung



Hafa hat ein spezielles Treppenrenovierungssystem zur Sanierung unansehnlicher und ausgetretener Holz- und Steintreppen für den Innenbereich entwickelt. Der Einsatz ist sowohl im Wohnbereich, als auch in gewerblich genutzten Objekten gegeben. Das System ermöglicht eine schnelle Montage und gewährleistet dadurch

eine kurzfristige Wiederbegehbarkeit und volle Belastung der renovierten Treppe. Ein weiteres wesentliches Merkmal der Hafa-Treppenrenovierung ist die starke optische Anlehnung an Neutreppen. So ist die Renovierung durch die verdeckt liegenden Montagehilfsmittel nicht sichtbar. Die Ansicht wird nicht durch eine Metallschiene oder „Anti-Rutschleiste“ gestört, die in der Regel nur Schmutzkanten darstellen!

Angeboten werden Holzstufen und Stufenelemente, die mit CPL-Laminat oder Vinyl



beschichtet sind. Neben hoher Wertschöpfung erhält der Raum wieder ein angenehmes Aussehen.

HOLZ-HANDWERK 2014

Infobox

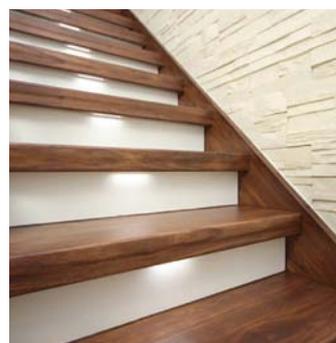
Hafa-Treppen® GmbH
Pfarrberg 17 a
D-08393 Meerane

Telefon +49 (0) 3764 / 1857-44
Telefax +49 (0) 3764 / 1857-45

E-Mail info@hafa-treppen.de
Internet www.hafa-treppen.de

Halle 12, Stand 12-906

Die Firma Hafa Treppen ist ein mittelständiges Traditionsunternehmen mit Sitz in Sachsen und einer der führenden Systemanbieter im Bereich Treppenrenovierung und Treppensanierung. Über 600 Fachbetriebe in Deutschland und weiten Teilen Europas profitieren seit mehr als 20 Jahren von unserer Erfahrung.



Die neue AVOLA Kreissäge Variant 450

Gegründet im Jahre 1836 ist der Name AVOLA geprägt von über 177 Jahren Tradition und Innovation und steht für überzeugende technische und wirtschaftliche Lösungen. Das Flaggschiff ist nun schon seit fast 80 Jahren die Baukreissäge.

Pünktlich zur Holz-Handwerk in Nürnberg 2014 hat AVOLA eine neue Tischkreissäge konstruiert, die in der Werkstatt und auf der Baustelle einen universellen Einsatz verspricht.



Die Variant 450

Stabil und robust muss sie sein. Auch bei der Sicherheit gibt es keine Kompromisse. Das weiß man als Marktführer für Baukreissägen. Leicht zu bedienen und wartungsarm ist für AVOLA selbstverständlich.

Die Variant 450 ist eine **Kombi-Säge**. Untertischkappsägemaschine und Auftrennsäge in einem. Sie ist speziell für den harten, professionellen Baustelleneinsatz konzipiert.

Zur Herstellung von Längsschnitten verfügt die Variant 450 über einen Parallelanschlag mit einem Verstellweg von 930 mm. Damit kann man problemlos großformatige Platten auftrennen. Die Schutzhaube bietet optimalen Schutz, da das Sägeblatt komplett abgeschirmt wird. Die vorderen Rollen ermöglichen ein absenken der Schutzhaube auf das Material, ohne dass die Schutzhaube über das Material schrappt. Mit einer Schnitthöhe von 150 mm können große Balken längs aufgetrennt werden.

Das Sägeaggregat kann um 60° geschwenkt werden und gleitet dabei in Kulissen, deren Drehpunkt auf der Tischoberfläche liegt. Hierdurch bleibt der Nullpunkt auf der Tischoberfläche. Mit der Schrägverstellung kann man anfasen, Gradsparren und Kehlsparren herstellen. Die Varinat 450 ist in der Höhe stufenlos verstellbar. Das ermöglicht u.a. die Herstellung von verdeckten Schnitten.

Doch die Variant 450 von AVOLA kann noch mehr.

Das Sägeaggregat ist an einem Drehteller befestigt. Dieser kann bei der Variant 450 um 150° gedreht werden.

Ganz leicht! Ohne Werkzeug! Für Querschnitte!

Einfach den Entriegelungshebel betätigen und am Schutzhäubenbügel den Drehteller in die gewünschte Position drehen. Er kann in 15° Abschnitten eingearastet werden oder man fixiert ihn an beliebiger Stelle mit der Klemmung.

Das Besondere: Das Material bleibt stets in einer Richtung liegen. Ganz gleich, ob man längs oder quer schneidet. Am Arbeitsplatz wird nur eine kleine Gasse benötigt.

Beim Querschneiden verwendet man die Untertisch-Kappfunktion. Hierbei bleibt das Material auf der Maschine liegen und man bewegt das Sägeblatt von unten nach oben.

Die Gehrungswinkel und der Drehteller sind beliebig justierbar und ermöglichen u.a. auch

einen Schifteschnitt. Um auch lange Balken sicher auf die Varinat 450 legen zu können, ist die Maschine serienmäßig mit einer Tischverlängerung ausgestattet. Für den Transport kann die Tischverlängerung einfach eingeklappt werden.

Wer sich schon einmal darüber geärgert hat, dass die Drehrichtung an der Maschine nicht stimmt und wieder kein Schraubenzieher zur Hand war, um die Phasen zu wechseln, wird den Schalter der Variant 450 lieben. Der erkennt nämlich eine falsche Phasenlage der Zuleitung und schaltet die Phasen automatisch um.

Wie alle Baukreissägen auch, verfügt die Variant 450 über ein schallgedämpftes Hartmetallsägeblatt. Mit dem schall-

gedämpften Sägeblatt von AVOLA kann die Lautstärke subjektiv halbiert werden. Physikalisch gesehen wird der Schalldruck gegenüber herkömmlichen Kreissägeblättern um 10 dB reduziert.

Im Zubehör ist eine Fahrvorrichtung, eine Tischverlängerung für die Aufgabeseite und eine Absaugvorrichtung erhältlich.

Die Variant 450 ist ab Frühjahr 2014 im Fachhandel erhältlich. AVOLA zeigte sie schon erfolgreich auf der Dach + Holz in und präsentiert sie auch auf der Holz-Handwerk in Nürnberg vom 26.-29.03.2014 in der Halle 12.0, Stand 12.0-123.

Dort stellt AVOLA auch das gesamte Zimmereimaschinen-Programm vor!

Infobox

VOLA Maschinenfabrik
A. Volkenborn GmbH & Co. KG
Heiskampstr. 11
D-45527 Hattingen

Telefon +49 (0) 2324 / 9636 - 0
Telefax +49 (0) 2324 / 9636 - 50

E-Mail info@avola.de
Internet www.avola.de

Halle 12.0, Stand 12.0-123

HOLZ-HANDWERK 2014



Besuchen Sie uns auf unserem Stand 123 in Halle 12!

AVOLA Untertischkappsäge GAMA 65 K 3

Neue Chancen rund ums Holz

Gegründet im Jahre 1836, steht der Name AVOLA für 175 Jahre Tradition und Innovation sowie für überzeugende technische und wirtschaftliche Lösungen. Das Programm umfasst die Fertigung von Baukreissägen, Tischkreissägen und Steintrennsägen. Seit dem Jahr 2000 produziert das Unternehmen Holzbearbeitungsmaschinen, die primär in den Bereichen Holzbau, Holzrahmenbau, Fertighausbau, Leimholzabbund zum Sägen von Vollholzmaterial weltweit zum Einsatz kommen. Zur neuesten Generation von Kreissägen zählen vollautomatisch gesteuerte Untertischkappsägen der Serie Gama 65 K 3. Ausgestattet mit einem Längenmessanschlag System Exenso Comfort, einem automatischen Drehteller mit Drehbereich 20° bis 160° und einer Sägeblattneigung von 90° bis 30°, ist sie die ideale Anlage für Betriebe, die regelmäßig kappen, sowohl im manuellen Be-

reich als auch bei der Abwicklung von Aufträgen, Schnittlisten oder sonstigen Produktionsserien. Die Positioniertechnik hat sich beim Schneiden großer Mengen oder häufig wechselnder Maße bestens bewährt.

Massivholzverarbeitung

Ein leistungsstarker Kreissägemotor von 10 kW mit einer Motordrehzahl von 3000 1/min, drei über Servomotoren angetriebene Achsen (Materialschieber, Drehteller, Sägeblatt-Schrägverstellung) sowie ein Sägeblattdurchmesser von 650 mm

ermöglichen Kappschnitte bis zu 320 x 200 mm / 90°. Serienmäßige LAN- und USB-Anschlüsse erlauben das Einlesen von CAD-Programmen.

Sicherheit

Besondere Beachtung verdient gleichermaßen eine pneumatisch klemmende Sicherheitsschutzhaube, die das zu trennende Material fest auf der Tischplatte hält. Eine pneumatische Zweihand-Kappvorrichtung garantiert ein Optimum an Sicherheit. Somit bietet die neue Avola Untertischkappsäge Gama 65 K ein rationelles Arbeiten bei größtmöglicher Sicherheit.

Die Untertischkappsäge GAMA 65 K 3



HOLZ-HANDWERK 2014

AVOLA Maschinenfabrik
A. Volkenborn GmbH & Co. KG
Halle 12.0, Stand 12.0-123

Rund ums Holz
– schnittgenau durch dick und dünn –



KREISSÄGEN



Besuchen Sie uns auf der
HOLZ-HANDWERK in
Nürnberg vom 26.-29.3.2014

HOLZ-HANDWERK 2014
Halle 12.0/Stand 12.0-123

AVOLA MASCHINENFABRIK
A. Volkenborn GmbH & Co. KG
www.avola.de

AVOLA Untertischkappsäge GAMA 65 K 3
mit neuem Längenmessanschlag SYSTEM EXENSO COMFORT

HOLZ-HANDWERK 2014: Erneut auf Erfolgskurs

Zum 17. Mal findet vom 26. bis 29. März 2014 die **HOLZ-HANDWERK**, Europäische Fachmesse für Maschinentechologie und Fertigungsbedarf in der Holzverarbeitungsbranche, im Messezentrum Nürnberg statt. Und erneut ist das Interesse von Seiten ausstellender Unternehmen enorm: Trotz erweiterter Ausstellungsfläche ist die Veranstaltung bereits zum jetzigen Zeitpunkt komplett ausgebucht.



Alle zwei Jahre präsentiert die **HOLZ-HANDWERK** – die traditionell im Verbund mit der fensterbau/frontale, der internationalen Fachmesse für Fenster, Türen und Fassaden, durchgeführt wird – Entwicklungen und Trends des holzverarbeitenden Gewerbes. Rund 99.000 Fachbesucher und mehr als 1.200 Aussteller lockte das Erfolgsduo im Jahr 2012 ins Messezentrum Nürnberg und auch die kommende Ausgabe verspricht einmal mehr zu einem spannenden Branchentreff für internationale Holzexperten zu werden. Veranstaltungsleiter Stefan Dittrich ist hochzufrieden: „Die **HOLZ-HANDWERK** ist und

bleibt das bedeutendste Messerforum für das holzverarbeitende Handwerk in Deutschland und den angrenzenden Ländern. Die zur Verfügung stehenden Messehallen sind mittlerweile bis auf den letzten Quadratmeter ausgebucht, obwohl wir erstmals sogar einen Teil der Halle 8 belegen. Unsere Fachbesucher können sich auf ein beeindruckendes Angebot quer durch alle Segmente freuen.“

Entdecken. Erleben. Machen.

Die **HOLZ-HANDWERK 2014** bietet ihren Besuchern und Ausstellern nicht nur die Gelegenheit zur persönlichen Kontaktpflege

und zum Austausch aktuellen Know-hows. Das umfassende Angebotsspektrum der ausstellenden Unternehmen verspricht den Profis der Branche interessante und aufschlussreiche Entdeckungen; neue Impulse für die gestalterische Arbeit von Tischlern und Schreibern vermittelt zum Beispiel die Sonderchau „Design Objekt – Objekt Design“ des FSH Bayern. Auch „Träume aus Holz“ werden im Rahmen des Begleitprogramms – in Form von dekorativen und kunstvoll gestalteten Holzobjekten – erlebbare Wirklichkeit. Weitere Details zu Fachangebot und Rahmenprogramm der **HOLZ-HANDWERK 2014** sowie Informationen zu Anreise und Unterkunft gibt es unter: www.holz-handwerk.de

Innovation, Inspiration und Handwerk zum Anfassen

Auf über 30.000 m² und verteilt über sieben Messehallen präsentiert die **HOLZ-HANDWERK 2014** folgende Angebotssegmente:

- Holzbearbeitungsmaschinen
- Elektro- und Pneumatikwerkzeuge
- Werkzeuge, Schleif- und Poliermittel
- Oberflächentechnik

- Software und Organisation
- Entsorgungstechnik
- Befestigungstechnik und Beschläge
- Bauelemente, Halbfabrikate, Einbauteile und -systeme für Möbel- und Innenausbau
- Hölzer, Holzwerkstoffe und Materialien
- Umwelt- und Arbeitsschutz
- Fachschulen, Verbände, Fachpresse

Positive Resonanz für Bundesförderungsprogramm

Ebenfalls bereits ausgebucht ist der Gemeinschaftsstand des Bundesförderungsprogramms für die Messebeteiligung junger Unternehmen. Hier haben Newcomer der Branche erstmals die Möglichkeit mit finanzieller Unterstützung des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) ihre produkt- und verfahrenstechnischen Neuentwicklungen auszustellen.

Gute Branchenvernetzung dank zuverlässiger Partner

Die **HOLZ-HANDWERK** wird veranstaltet vom VDMA Holzbearbeitungsmaschinen und der NürnbergMesse GmbH. Mitträger der **HOLZ-HANDWERK** sind der Fachverband Schreinerhandwerk Bayern (FSH Bayern) und der Fachverband des Maschinen- und Werkzeug-Großhandels e.V. (FDM). Die enge Zusammenarbeit mit diesen Verbänden ermöglicht eine optimale Einbindung bzw. Umsetzung der speziellen Erwartungen und Anforderungen, die holzverarbeitende Unternehmen an ihre Branchenmesse haben. Somit hat die **HOLZ-HANDWERK** ihr Ohr nicht nur am Puls der Zeit, sondern sie trifft den Nerv einer ganzen Branche – und lässt die Herzen der europäischen Tischler, Zimmerer und Schreiner höher schlagen!

The Business Optimizers.



Wir führen Sie zur Spitze.

acadon_timber – die Branchenlösung

Ihre Ziele erreichen Sie mit uns!

Bei acadon folgen wir dem Grundsatz, Unternehmen zu optimieren. Es geht darum, Ihr Unternehmen zu mehr Erfolg zu führen und Ihre Ziele umzusetzen. **acadon_timber** bildet die Wertschöpfungskette vom Rohstoff über die Fertigung bis hin zum Verkauf vollständig für Sie ab.

Sprechen Sie uns an! Weitere Informationen gibt es hier:
www.acadon.de/branchenloesung-holz oder per QR-Code:

acadon AG

Königsberger Straße 115 – DE-47809 Krefeld
Phone +49-2151-9696-0 – Fax +49-2151-9696-96
E-Mail info@acadon.de – www.acadon.de



Maßgeschneiderte Lösungen für die Holzbranche

Komplexe Geschäftsprozesse und die Bewältigung einer stets wachsenden Informationsflut sind in den meisten Unternehmen bereits Realität. Viele Unternehmen fragen sich, mit welchen Strategien sie auf die Herausforderungen in ihrem Geschäftsumfeld reagieren können.



Mit der Branchenlösung **acadon_timber**, basierend auf dem ERP System Microsoft Dynamics NAV wird die gesamte Wertschöpfungskette Holz, vom Rohstoff (Holz im Wald) über die Fertigung (Schnittholz, Bauholz, Holzwerkstoffe, usw.) bis hin zum Verkauf (Holzeinzel- und Holzgroßhandel) abgebildet und eine nachhaltige Optimierung von Geschäftsprozessen und Betriebsabläufen erreicht. **acadon_timber** ist zugeschnitten auf die Anforderungen mittelständischer Unternehmen und darauf ausgelegt, mit neuen Anforderungen des Unternehmens zu wachsen, so dass sie schneller auf Wandel und Veränderungen in Ihrem Geschäftsumfeld reagieren können.

Die richtige Information, am richtigen Ort zur richtigen Zeit kann Gold wert sein. Die Branchenlösung Holz unterstützt Unternehmen bei der Optimierung ihrer Geschäftsprozesse. Einkauf, Verkauf, Außendienst, Marketing, das Lager sowie die Produktion profitieren hierbei

von einer durchgängigen Lösung, in der alle Informationen zentral in einem System verfügbar sind.

Auf die Bedienbarkeit kommt es an.

„Kann die Arbeit mit einem ERP-System Spaß machen?“ wird sich so mancher Anwender fragen, wenn er mit seinem ERP-System arbeitet. Und mit dieser Fragestellung steht er nicht alleine. „Zu komplex“, „umständlich“ und „zu langsam“ so äußern sich viele Anwender zu der Bedienbarkeit ihres ERP-Systems.

Und tatsächlich kommt der Bedienbarkeit des Systems eine Schlüsselrolle zu. Die intuitive Benutzeroberfläche mit dem „rollenbasierten Benutzerkonzept“ der Branchenlösung **acadon_timber** hilft dem Anwender im Tagesgeschäft seine Aufgaben effizient, strukturiert und vor allem zielorientiert abzuwickeln. Der Zugriff auf Informationen wird für Anwender spürbar vereinfacht,

damit sich dieser auf seine wesentlichen Aufgaben konzentrieren kann: Schneller Zugriff auf bessere Informationen um die Geschäftsprozesse zu optimieren. Durch personalisierte Rollcenter werden Mitarbeiter in die Lage versetzt von einem übersichtlich strukturierten Anwendungsfenster aus, schnell auf die benötigten Daten zuzugreifen. Das Rollcenter wird exakt auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter zugeschnitten und es können auch nur die Informationen angezeigt werden die für den Mitarbeiter in seiner Rolle relevant sind.

Power On für Ihr Unternehmen

Nicht immer kann die gesamte Vielfalt aller Geschäftsprozesse eines Unternehmens in einer großen Standard ERP-Lösung abgebildet werden. Die **acadon_Business Apps** schaffen hier Abhilfe. Sie ergänzen die Funktionalität der Branchenlösung mit einfachen Funktionen für konkrete Fragestellungen und

Aufgaben. Das System wächst mit Ihren Anforderungen. Durch Integration in die vorhandene Branchenlösung sind die Business Apps bei geringem Investitions- und Implementierungsaufwand einfach zu nutzen. So kann das System um agile Lösungen für das Dokumentenmanagement, den Zugriff auf Daten aus dem Zentralsystem über Smartphone und Tablets, Produktinformationssystem oder den elektronischen Datenaustausch zwischen Geschäftspartnern per EDI ergänzt werden.

Immer dabei...

Die Erfahrung und das Branchen Know How der **acadon Business- und Strategy-Consultants** stellt sicher, dass Sie bestmögliche Beratung für jede unternehmerische Herausforderung erhalten. Denn Erfolg hat viele Wurzeln. Um nachhaltig erfolgreich am Markt zu agieren, brauchen Sie eine ausgeklügelte Strategie, eine hohe Effizienz im Tagesgeschäft und eine zuverlässige Technologie. Als erfahrene Business Optimizer unterstützen wir Sie dabei, zukunftsfähige Konzepte zu entwickeln, Ihre Wachstumsziele zu erreichen und Ihre Effizienz zu steigern.



The Business Optimizers.



RS-Lacksysteme – Material- lieferant für Tischlereibetriebe

VIELE PRODUKTE, EIN ZIEL:

Wer sich in MVP mit dem Thema Lack, Klebstoff und Schleifmittel etwas intensiver beschäftigt, wird schnell auf den Namen „RS-Lacksysteme“ oder ehemals „Handelsvertretung Reiner Spiegel“ treffen. Seit unserer Gründung 1991 ist unsere Leidenschaft das klassische sowie innovative Tischlerhandwerk. In diesem Bereich gehören wir als Materiallieferant für Tischlereibetriebe heute sicherlich zu den renommiertesten Adressen in MVP. Diesen Status lassen wir jedoch nicht ruhen. Im Interesse unserer Kunden und Lieferanten bemühen wir uns permanent weiter und erarbeiten Lösungen, die unseren Tischlern neue Perspektiven und Möglichkeiten eröffnen. Wenn es um die Verarbeitung hochwertiger Möbellacke, Spezial Klebstoffe oder die Wahl der richtigen Schleifmittel geht, sind wir für Sie im Bereich des Tischlerhandwerks genau der richtige Ansprechpartner. Bei uns bekommen Sie ausschließlich Highend-Produkte, die sich in der Praxis bereits bestens bewährt haben.

NEUE PERSPEKTIVEN:

Wo andere Lieferanten im Bereich Tischlerhandwerk Probleme sehen, da gibt es von uns „RS-Lacksysteme“ stets eine Antwort und Lösung zu Ihren Fragen und Problemen. Aus diesem Grund funktionieren wir nicht nur als Vertriebspartner von Hesse Lignal, Anest Iwata, Collano, Lechler Coatings, 3M, Rupes und vielen weiteren Top Marken, sondern beraten unsere Tischler in allen Bereichen rund um professionelle Oberflächengestaltung. Darüber hinaus beteiligen wir uns immer wieder an innovativen Projekten, um unser Knowhow weiter zu vertiefen und unsere führende Rolle als zuverlässiger Materiallieferant für Tischlereibetriebe auszubauen. Mehr noch: Wir

beschränken uns nicht nur auf den Tischlereisektor, sondern übertragen unser Wissen auch auf andere Bereiche, wie zum Beispiel den Sektor Bootsbau.

PHILOSOPHIE

Das Unternehmen RS-Lacksysteme versteht sich als Bindeglied zwischen Herstellern,

Kunden und Produkten. Als solcher möchten wir Sie durch Leistung und gute Beratung überzeugen. Deshalb vertrauen wir ausschließlich auf ausserlesene Markenprodukte, die weltweit führend sind und ihre erstklassige Qualität in harten Praxisprüfungen schon bewiesen haben. Unsere firmenin-

RS
LACKSYSTEME
Möbellacke Nord
Industrielacke Nord
Bootslacke Nord

präsentiert:
ausgewählte highend
Komponenten auf der
Holz Handwerk 2014
in Halle 8 Stand 8-223



SPEZIALKLEBSTOFFE
COLLANO

**Profi-Lackierpistole mit
Vorzerstäuber Technologie**
ANEST IWATA

**innovative Lackeffekte
und Beizen**
HESSE SIGNAL

Schleifbänder nach Maß
EKAMANT

**Schleiflösungen für
Hochglanz-Finishing**
KOVAX

terne Lackierkabine bietet uns die Möglichkeit unseren Tischlern umfangreiche Schulungen praxisnah anzubieten. Die Ziele beziehen sich auf die Haftgrundvorbereitung, die Lackschicht und auf das daraus resultierende Finish.

Aufgrund unserer großen Lagerhallen und einer dazu passenden Logistik, können wir unverzüglich nach Bestelleingang liefern. Die Lieferung erfolgt entweder durch unseren internen Lieferdienst, DPD oder Spedition.

Collano®

Intelligent kleben.

Der High Tack
Montageklebstoff



Collano BM 866
– Hochstandfester Montageklebstoff
– Hohe Anfangshaftung von 200 kg/m²

Anwendung
– Für Montagearbeiten im Innen- und Außenbereich
– Wand- und Deckenarbeiten
– Verklebung von Leichtbauplatten und Isolationsmaterialien etc.
– Gute Haftung auf Holz und Holzwerkstoffen, Stahl, Edelstahl, eloxiertem Aluminium und lackierten Flächen

Collano Adhesives AG, CH-6203 Sempach Station
info@collano.com, www.collano.com

**Deutschlandvertrieb aller
Collano Produkte**



Cerion Laser – die innovative Glasbearbeitung

Mit der großflächigen Laserbearbeitung von Flachglas bietet die Cerion GmbH eine echte Innovation in puncto Glasveredelung. Die Ansprüche in der Gestaltung von Gebäuden, Räumen und Möbeln nehmen von Jahr zu Jahr zu. Genau hier bietet Cerion mit der Laserinnengravur und der Laseroberflächenbearbeitung dem Markt etwas Neues. Entsprechend nimmt das Interesse bei Architekten und Designern zu.



Badspiegel mit Lasermotiv (Entschichtung Rückseite), Firma Lionidas GmbH

Gl Die Innengravur kann allerdings nicht bei thermisch vorgespannten Gläsern angewendet werden. Mit Einführung eines neuartigen Laserverfahrens zur Oberflächenbearbeitung kann Cerion jetzt ebenfalls ein für ESG geeignetes Laserverfahren anbieten. VSG Kombinationen mit ESG/TVG und Float sind natürlich im Floatglas mit Innengravur möglich.

Generell benötigen die bisher im Markt befindlichen Druck-, Strahl- und Ätztechniken für Glasoberflächen einen hohen

Material- und Personaleinsatz. Gleichzeitig stoßen diese Techniken an ihre Grenzen.

So können i.d.R. keine sehr hohen Auflösungen (dpi-Werte) oder verschiedene Graustufen erzielt werden. Es muss mit gefährlichen Chemikalien gearbeitet werden, es fallen Reststoffe wie Kunststofffolien, verbrauchte Säuren und abgenutztes Strahlgut an. Die Mitarbeiter an Strahl- und Ätzanlagen sind gegen gesundheitsschädliche Stäube, Dämpfe und Lärm zu schützen. Aufgrund der vie-

len manuellen Zwischenschritte ist eine Automatisierung für diese Verfahren nicht machbar. Der Laserprozess hingegen ist sehr sauber, benötigt auch keine teuren Tinten und keinen Einbrennprozess. Glas bleibt Glas. Die mittels Laser strukturierten Gläser werden inzwischen auch mit Erfolg im Außenbereich eingesetzt, da es hinsichtlich der Beständigkeit keinerlei Einschränkungen gibt.

Die Laserveredelung von Glas ermöglicht als digital gesteuerter Prozess die direkte Über-

tragung der gewünschten Strukturen und Dekore von der direkt vom PC auf oder in das Material. Die Übertragung von Fotos und Details ist dank der Feinheit des Laserstrahls kein Problem und bietet eine ganz neue Qualität in der Glasgestaltung. Cerion ermöglicht mit dem Bearbeitungszentrum c-vertical auch einen vollautomatischen Fertigungsablauf ohne Personal um die Maschine z.B. auch über Nacht produzieren zu lassen. Der von Cerion entwickelte neuartige Oberflächenprozess wird mittlerweile nicht nur zur Glasmattierung eingesetzt, sondern auch zum Abtragen und Strukturieren von Spiegeln und lackiertem Glas wie z.B. Lacobel® (Floatglas mit Polymerfarbschicht) oder Lacobel-T® (ESG-Glas mit Mineralfarbschicht).

Nach Aussage der Cerion Kunden konnten beispielsweise bei der Bearbeitung von Badspiegeln die Kosten für den Fertigungsprozess im Vergleich zur konventionellen Sandstrahlung um mehr als 70% gesenkt werden und auch Motive in Fotoqualität sind ab sofort mit dem Laserverfahren möglich.

Die Cerion GmbH wurde Ende des Jahres 2002 gegründet und ist mittlerweile ein führender Hersteller von Lasermaschinen zur Glasbearbeitung. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Minden, Nordrhein Westfalen. Die von der Cerion entwickelten Maschinen werden weltweit verkauft.

Frühzeitig wurde das Potenzial der Laserbearbeitung auch großformatiger Flachgläser erkannt und in den letzten Jahren so weiterentwickelt, dass heute entsprechend leistungsfähige Maschinen zur Bearbeitung bis zu Glasabmessungen von 3,3 x 15 m angeboten werden. Aber auch kleine Schrägbettanlagen der Marke Cerion zur Bearbeitung von Türformaten setzen



Glas mit Laserveredelung (Oberfläche),
crystal light project, Salt Lake City, in Zusammenarbeit mit Glasmalerei Peters GmbH und der Isophon GmbH

City (USA) wurden rund 400 m² Glas mit dem Laser strukturiert. Auf besonderes Interesse stößt die neueste Entwicklung von Cerion: eine vollautomatisch arbeitende Schrägbettlasermaschine, die seit März 2011 unter dem Namen c-vertica angeboten wird. Dieses System reduziert den Personaleinsatz im Vergleich zur Sandstrahlbearbeitung um 90%. Ob Massenfertigung oder individuelle Einzelstücke – diese Maschine arbeitet optional rund um die Uhr im vollautomatischen Betrieb bei geringsten Betriebskosten.



Besuchen Sie uns auf
unserem Stand 357 in Halle 3!

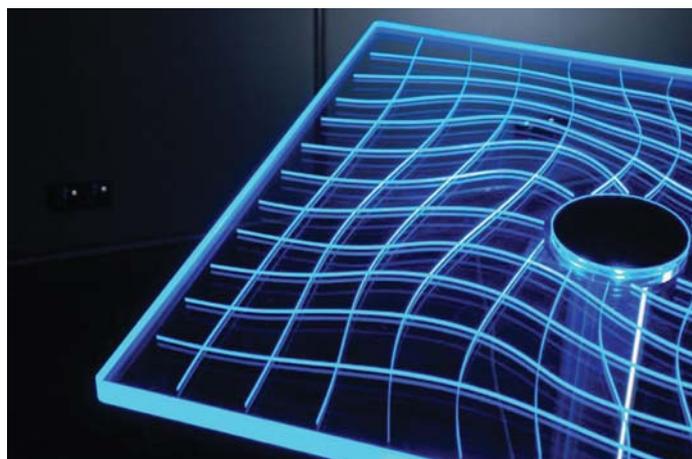
sich am Markt mehr und mehr durch. Mit möglichen Amortisationszeiten von kleiner einem Jahr sind Cerion Lasermaschinen sehr attraktiv.

Inzwischen können auf Kundenwunsch beide Bearbeitungsverfahren auf einer Maschine kombiniert werden. Auf einem sogenannten Hybrid-System kann Flachglas im Inneren genauso wie auf der Oberfläche bearbeitet werden.

Seit Ende 2010 konnten 21 Industriemaschinen zur Flach-

glasbearbeitung mit einem Gesamtwert von fast 5 Mio. Euro verkauft werden – davon 11 in Ausführung als Hybrid-System für beide Bearbeitungsverfahren.

Auf Maschinen von Cerion wurden mittlerweile mehrere Fassadenprojekte realisiert. Unter anderem wurde die Musikschule Norderstedt/Hamburg mit insgesamt 300 qm oberflächenstrukturierten Glas ausgestattet. Für das Transfer-Terminal am Flughafen in Salt Lake



Stehtisch mit Laserinnengravur



c-vertica 230-450 mit Optionen



CERION
laser technology made in germany

CERION GmbH

Lübbecker Straße 240

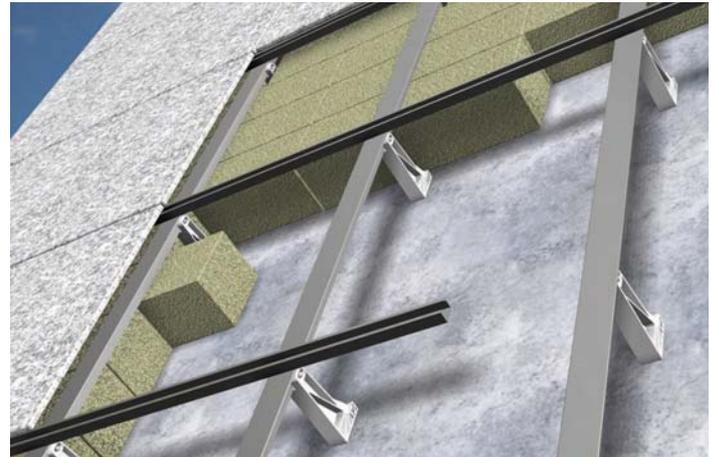
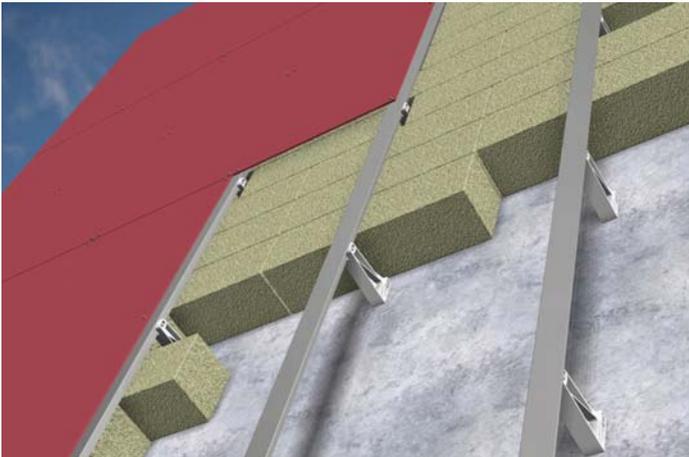
D-32429 Minden

Tel. +49 (0)571 38863-0

www.cerion-laser.de



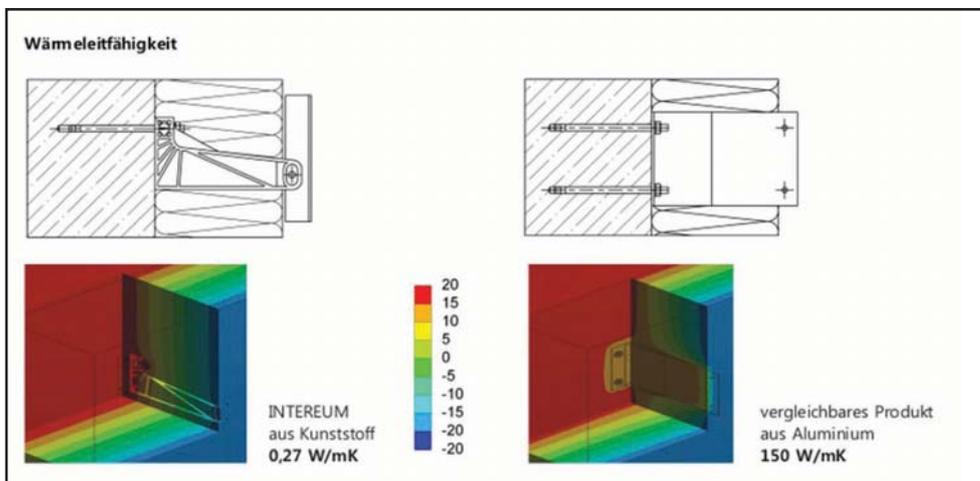
Wärmebrückenfreie Tragkonsole INTEREUM für vorgehängte Fassaden



Die neue wärmebrückenfreie Tragkonsole INTEREUM ist ein Verbindungselement zwischen Tragwerk und der äußeren Gebäudehülle, zur Aufnahme entstehender Lasten.

Die Herausforderung bei der Projektierung der neuen Tragkonsole INTEREUM war ein Verbindungselement zu entwickeln, welches die Lasten in das Tragwerk einleitet und außerdem die Energieeffizienz verbessert. Um die thermischen Verluste so gering wie möglich zu halten, wurde die Tragkonsole aus Verbundwerkstoff entwickelt.

INTEREUM bietet eine ausreichende Tragfähigkeit und minimiert so die thermischen Verluste auf den Kleinstwert.



Anhand der nebenstehenden Abbildung dargestellten Temperaturverlaufs wird deutlich, dass die niedrige Wärmeleitfähigkeit des eingesetzten Verbundwerkstoffs zu einer positiven Veränderung des Wandtemperaturprofils führt.

Aluminium besitzt etwa eine 500-fach höhere Wärmeleitfähigkeit als Kunststoff. Die Wärme wird im Rauminnen gehalten und sorgt für eine effizientere Energienutzung und ein hohes Einsparpotenzial.

Hinsichtlich der Brennbarkeit ist der eingesetzte Kunststoff nach IEC/DIN EN 60695 in die Stufe V-0 eingeteilt. Das bedeutet, dass keine abtropfende Kunststoffschmelze entsteht und die Flamme innerhalb von 10 Sekunden verlöscht.

Merkmale der Tragkonsole INTEREUM

- Flächengewicht der Fassadenkonstruktion (Bekleidung) bis 50 kg/m²
- ausgelegt für Windlastzone 3 und Geländekategorie 2
- Brandverhalten nach IEC/DIN EN 60695 in Stufe V-0
- die Verschraubung an der Fassade erfolgt über nur einen Befestigungspunkt
- die Tragkonsole kann als Fest- sowie als Loslager angewandt werden

abel
METALLSYSTEME

Klaus Peter Abel Metallwaren
Industriestr. 1-5
36419 Geisa
Tel.: 0 36967 / 5937-0
Fax: 0 36967 / 5937-45

info@abelsystem.de



GRAUTE - Qualität in verschweißter Konstruktion

Der Name Graute steht seit über 50 Jahren für Qualität „Made in Germany“ im Bereich erstklassiger Haustüren aus Aluminium.

Das mittelständische Familienunternehmen aus dem ostwestfälischen Verl wird in zweiter Generation inhabergeführt. Alle Arbeitsschritte, von der Pro-

duktentwicklung über die Fertigung bis hin zur Verwaltung, finden bei Graute unter einem Dach statt.

Innovative Technik in den Bereichen Einbruchhemmung und Wärmedämmung, die kompromisslose Qualität, die Zuverlässigkeit und das anspruchsvolle Design sind einige der zahlreichen Qualitätsbausteine der Firma Graute.

Das Graute Lieferspektrum umfasst Haustüren, Haustürfüllungen, Fenster, Vordächer, Briefkastenanlagen, Wohnungseingangstüren, Laubengangtüren und ein eigenes Profilsystem.

Die leistungsfähige Blechbearbeitung und die hauseigene Pulverbeschichtungsanlage mit Chromatierung und Voranodisa-

tion ergänzen die umfangreiche Angebotspalette.

Die verschweißte Konstruktion - besser kann man Türen nicht bauen ...

Charakteristisch für Graute ist



Wohnungseingangstür mit Nachrüstzarge

die verschweißte Aluminiumkonstruktion. Viel Erfahrung und Geschick sind erforderlich, um das meisterhafte Ergebnis zu erzielen: Eine glatte Oberfläche ohne sichtbare Profilübergänge. Die verschweißte Konstruktion bietet neben ausgezeichneter Stabilität, erhöhter Korrosionsbeständigkeit und Pflegeleichtigkeit eine Eleganz und Ästhetik, die für eine konventionell gefertigte Tür unerreichbar ist.



Aluminium Türfüllungen

Infobox

Graute GmbH & Co. KG

Zur Alten Wiese 31
D-33415 Verl

Telefon +49 (0) 5246 / 9605-0

Telefax +49 (0) 5246 / 9605-33

E-Mail info@graute.de

Internet www.graute.de

Halle 5, Stand 5-130

ElementsAV - Benutzerfreundliche Branchensoftware für Tischler

Zur HolzHandwerk zeigt die edv & cad group neben ElementsCAD/CAM & Vectorworks die Tischlersoftware ElementsAV mit der neu integrierten Zeiterfassung.

Ein vernetzter Werkstatt-PC reicht aus, damit die Mitarbeiter direkt ihre Arbeitszeit in einer auf sie zugeschnittenen Benutzeroberfläche eingeben können. Das Programm ermöglicht auch eine tagesbegleitende Zeiterfassung. Mit einem Klick auf „Start“ wird die Arbeitszeit aufgezeichnet, bis der Mitarbeiter mit Klick auf „Stop“ die Aufzeichnung beendet.

Im Büro dienen die erfassten Zeiten unter anderem der Nachkalkulation.

Eine CSV- bzw. Vectorworks-Schnittstelle importiert die Stücklisten beliebig vieler Positionen, die ebenfalls zur Kalkulation herangezogen werden können.

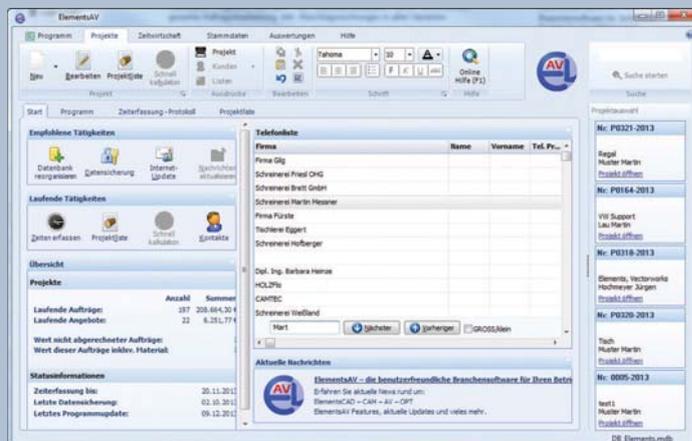
ElementsAV ist die benutzerfreundliche, moderne Branchensoftware für Tischler. Das Programm ist ab 360 € jährlich inkl. Updates erhältlich. Eine kostenlose Trialversion steht unter www.edv-cad.de als Download zur Verfügung.

Beschreibung:

- Branchenprogramm zur Auftragsverwaltung und Arbeitsvorbereitung
- Flexible Kalkulation

- Aussagekräftige Stücklisten
- Modernes Design
- Leicht bedienbares Programm

- kein bzw. minimaler Schulungsaufwand
- Stammdatenverwaltung
- Auftragsverwaltung (Angebot, AB, LS ...)
- Die Tischler Software kaufen Sie zu einem sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis!



Unsere Hotelpartner

Hier finden Sie unser Magazin „Messe aktuell“

ARVENA Messe Hotel



Bertolt-Brecht-Straße 2
90471 Nürnberg

Novotel Nürnberg Messezentrum



Münchener Straße 340
90471 Nürnberg

Congress Hotel Mercure Nürnberg a. d. Messe



Münchener Straße 283
90471 Nürnberg

Langwasser Messe-Stadion



Thomas-Mann-Straße 71
90471 Nürnberg

Hilton Nürnberg



Valznerweiherstraße 200
90480 Nürnberg

ARVENA PARK Hotel



Görlitzer Straße 51
90473 Nürnberg

RAMADA Nürnberg Parkhotel



Münchener Straße 25
90478 Nürnberg

Best Western Hotel Nürnberg



Allersberger Straße 34
90461 Nürnberg

Ringhotel Loew's Merkur



Pillenreuther Straße 1
90459 Nürnberg

Sheraton Carlton Nürnberg



Eilgutstraße 15
90443 Nürnberg

InterCity Hotel Nürnberg



Eilgutstraße 8
90443 Nürnberg

Hotel Marienbad



Eilgutstraße 5
90443 Nürnberg

Hotel Park Inn Nürnberg



Sandstraße 2-8
90443 Nürnberg

MARITIM Hotel Nürnberg



Frauentorgraben 11
90443 Nürnberg

Leonardo Hotel Nürnberg



Zufuhrstraße 22
90443 Nürnberg

Wöhrdersee Hotel Mercure Nürnberg



Dürrenhofstraße 8
90402 Nürnberg

Motel One Nürnberg-City



Bahnhofstraße 18
90402 Nürnberg

NH Nürnberg City



Bahnhofstraße 17-19
90402 Nürnberg

Le Méridien Grand Hotel Nürnberg

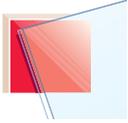


Bahnhofstraße 1-3
90402 Nürnberg

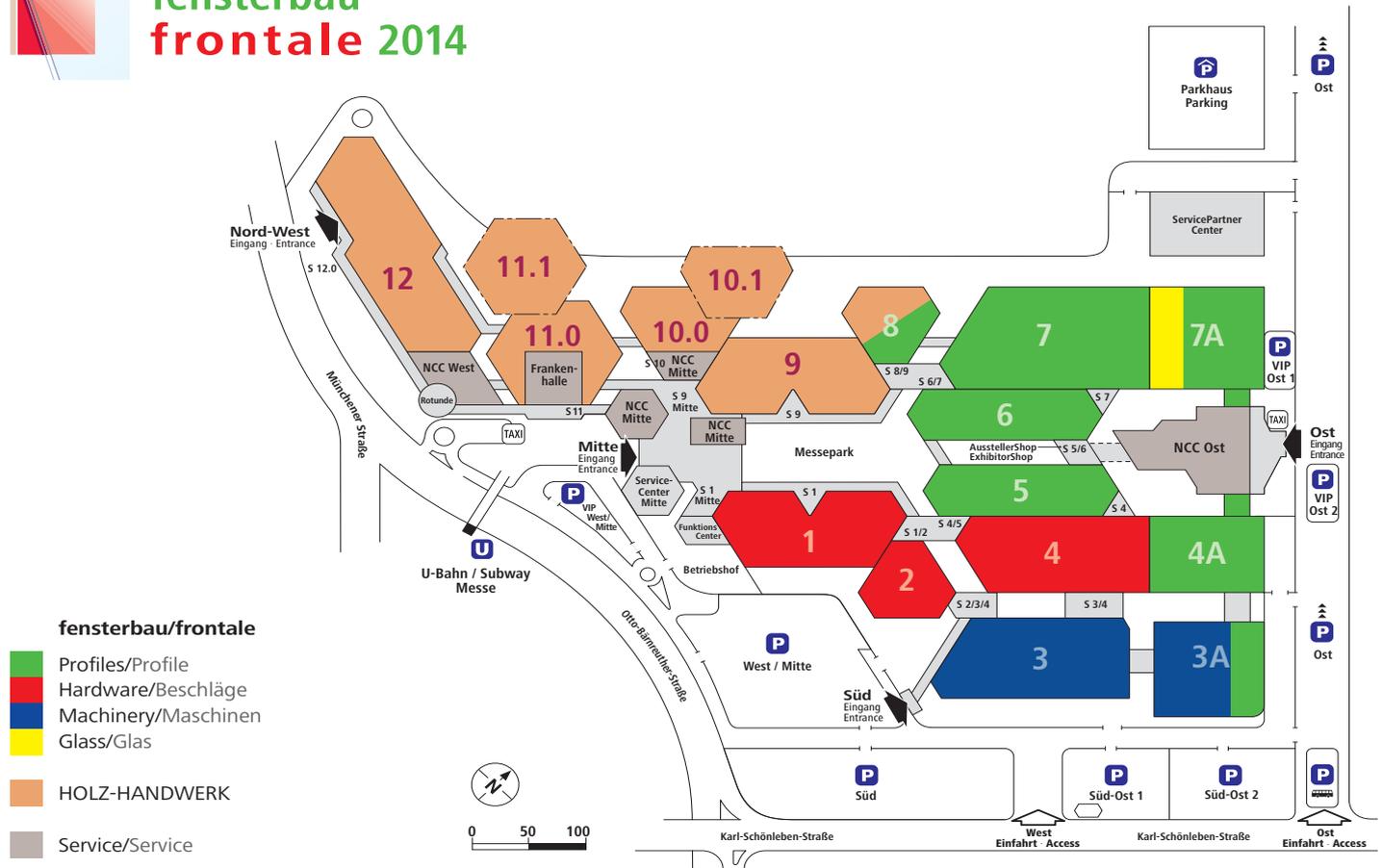
Hotel VICTORIA Nürnberg



Königstraße 80
90402 Nürnberg



fensterbau
frontale 2014

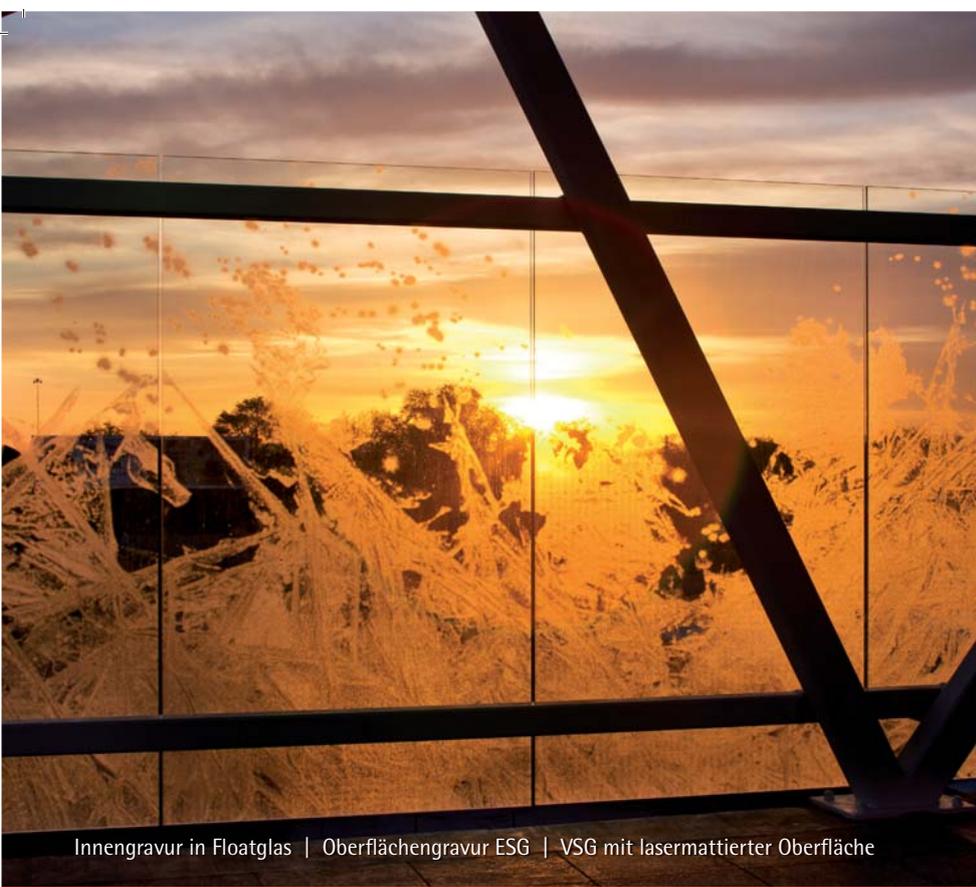


Gepürfte Glasabsturz-sicherung VITRUM mit AbP

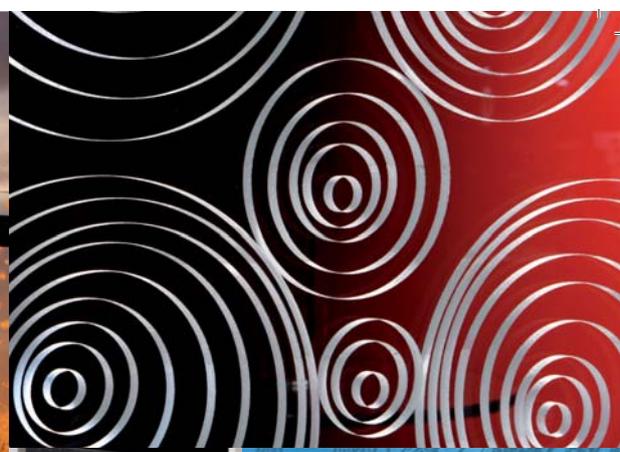
abel

Besuchen Sie uns in
Halle 4 Stand 535!

Klaus Peter Abel Metallwaren
Industriestr. 1-5, 36419 Geisa
Tel. 036967 / 5937-69
Fax 036967 / 5937-45
www.abelsystem.de
info@abelsystem.de



Innengravur in Floatglas | Oberflächengravur ESG | VSG mit lasermattierter Oberfläche



Innovative Laserbearbeitung

Die zukunftsweisende Lasertechnologie von CERION verschafft ungeahnte Bearbeitungsmöglichkeiten in der Veredelung von Flachgläsern aller Art.

Die innovative Schrägbettanlage c-vertica ist besonders platzsparend und leistungsfähig – eine Innovation in der Gestaltung von Oberflächen und Innengravuren!

- Ideal für Flachgläser aller Art
- Einfache Bedienung durch eine Person
- Leichtes, kratzfreies Handling der Glasplatten
- Platzsparend, da keine liegende Bearbeitung
- Besonders zeiteffiziente Ausführung, ein Prozess
- Erstellung präziser Dekore von hoher Qualität
- Selbst feinste Strukturen lassen sich mühelos wiedergeben
- Entschichten von Spiegeln und Lacken, Trennen von Schichten
- Glasinnengravur: Oberflächen bleiben unversehrt und sind einfach zu reinigen
- Sauberer Prozess: keine Tinte, keine Granulate, keine Chemie
- niedrige Betriebskosten



c-vertica 230-450 mit Optionen



CERION

laser technology made in germany

CERION GmbH

Lübbecker Straße 240

D-32429 Minden

Tel. +49 (0)571 38863-0

www.cerion-laser.de

